

1. AMDB-Tabellenbeschreibung	2
1.1 HV-Daten auf der AMDB	3
1.1.1 AMDB-Tabelle HV_EPI_STAMM_BAS	4
1.1.2 AMDB-Tabelle HV_PN	5
1.1.3 AMDB-Tabelle HV_DG_KONTO	6
1.1.4 AMDB-Tabelle HV_BEITRG	7
1.1.5 AMDB-Tabelle HV_MBGGM_BAS	9
1.1.6 AMDB-Tabelle MON_MITVERS_INT	11
1.1.7 AMDB-Tabelle jjjj_HVBESCH_NYM	12
1.2 HV-Datenaufbereitungen auf der AMDB	14
1.2.1 AMDB-Tabelle HV_EPI_UNI_ROH	15
1.2.2 AMDB-Tabelle HV_EPI_UNI	16
1.2.3 AMDB-Tabelle HV_EPI_KRZ	18
1.2.4 AMDB-Tabelle MON_VB_KLIST_BAS	19
1.3 AMS-Daten auf der AMDB	20
1.3.1 AMDB-Tabelle VMZ_V1_INT	21
1.3.2 AMDB-Tabelle VMZ_V2_INT	22
1.3.3 AMDB-Tabelle VMZ_V2_INT_PLUS	24
1.4 Verschneidung HV-Datenaufbereitung mit anderen Datenquellen auf der AMDB	26
1.4.1 AMDB-Tabelle MON_UNI_STATUS_INT	27
1.4.2 AMDB-Tabelle MON_EW_XT_UNI_BUS_jjjj	29
1.4.3 AMDB-Tabelle MON_BETRIEB_BUS_jj	34
1.5 zusätzliche Personenmerkmale auf der AMDB	37
1.5.1 AMDB-Tabelle MON_MIG_BUS	38
1.5.2 AMDB-Tabelle MON_ZUSATZ_BUS	40
1.6 Dimensionstabellen auf der AMDB	42

AMDB-Tabellenbeschreibung

Einleitung und grundlegende Hinweise

Auf der AMDB stehen Auszüge einiger Datenbanktabellen des AMS-DataWarehouse zur Verfügung.

Beobachtungszeitraum der Versicherungszeiten (Episoden) des Dachverbandes der Sozialversicherungsträger

Zeitraum 01.01.1997 bis „Maximaldatum der aktuellen Lieferung“. Nicht abgeschlossene Episoden haben in der Hauptverbands-Datenlieferung kein Endedatum, das leere Endedatum wird mit dem größten vorhandenen Endedatum der Lieferung überschrieben. Teilweise gibt es Episoden, die den 01.01.1997 berühren. Diese linkszensierten Episoden wurden bis zu ihrem wirklichen Beginndatum zurückverfolgt (unter Umständen bis in die 70er Jahre) und ergänzt. Daher gibt es Episoden, die ein Beginndatum vor dem 01.01.1997 haben.

Beobachtungszeitraum der Vormerkzeiten des AMS

Zeitraum 01.01.1985 bis „Maximaldatum der aktuellen Lieferung“. AMS-Vormerkzeiten mit leeren (ohne in der Applikation gesetzten) Endedaten werden in den DWH Datenbanktabellen (Datenquelle: AMS) mit dem künstlichen Endedatum 1.1.2100 versehen.

Beobachtungszeitraum der Mitversichertenzeiten des Dachverbandes der Sozialversicherungsträger

Ab 2007 mit geschätztem, berechneten Beginndatum (somit künstlich links unzensiert; einzelne errechnete Beginn-Daten reichen in die 1970er Jahre zurück).

Datenaktualisierung in der AMDB

Die Datenaktualisierung der Tabellen erfolgt grundsätzlich monatlich, mit Ausnahme der Tabellen hv_beitrg, welche zwei Mal pro Jahr aktualisiert wird und der Tabelle mon_zusatz_bus, die jährlich aktualisiert wird.

Was ist den Mikrodaten NICHT enthalten

Informationen zu Arbeitszeit, Ausbildung, AMS-Förderungen, AMS-Leistungsbezug und BMS-Bezug

Legende

- Basistabelle (_bas)
- Zwischentabelle (_int)
- Businesstabelle (_bus) ... Datenquelle für Data Warehouse OLAP-Würfel
- Dimensionstabelle (_dim)

HV-Daten auf der AMDB

Tabellen mit Daten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger (DVS, früher Hauptverband der Sozialversicherungsträger - HV):

- HV_EPI_STAMM_BAS
- HV_PN
- HV_DG_KONTO
- HV_BEITRG
- HV_MBGM_BAS
- MON_MITVERS_INT
- jjjj_HVBESCH_NYM (pro Jahr eine eigene Datei)

AMDB-Tabelle HV_EPI_STAMM_BAS

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Auswertungen auf Ebene der einzelnen Versicherungsqualifikationen wie sie vom DVSV geliefert werden, z.B. D3 - Kündigungsentschädigung oder O8 - Familienhospizikarenz
Typ	Basistabelle
Datenquelle/n	DVSV
Episodenglättung	Keine
Episodenüberschneidungen	JA
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER(10)		Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
BENR	NUMBER(13)		Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation eines Betriebskontos Entspricht NICHT der Original-Kontonummer des DVSV!	
AM	VARCHAR2(2)		Arbeitsmarktposition = hier einzelne Versicherungsqualifikation	HV_QUALI_DIM
ANFDAT	DATE		Anfangsdatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
ENDDAT	DATE		Enddatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
EF	VARCHAR2(1)		Echt/Fingiert Kennzeichen des Betriebskontos	
VVHL	NUMBER(5)		Technische Laufnummer des DVSV Merkmalsausprägungen: 1,2,3 für Auswertungen nicht relevant	

Weitere Anmerkungen

-

AMDB-Tabelle HV_PN

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Personenmerkmale des HV (wie Alter oder Geschlecht usw.)
Typ	Basistabelle
Datenquelle/n	DVSV
Historisierung	JA
Episodenüberschneidungen	Nein ! Überschneidungsfreie Karrieren: Jeder Datensatz einer Person hat ein gültig_von und ein gültig_bis Datum, diese Zeiträume sind überschneidungsfrei.
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER(10)		Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
GEBJ	NUMBER(5)		Geburtsjahr (wichtig für Alter!)	
GESCHL	VARCHAR2(1)		Geschlecht (M/F)	D_ALL_GESCHLECHT_DIM
FK_STSL	VARCHAR2(3)		Nation - 3-Steller Übersetzung in SEDDokumentation: STSL „Staatsbürgerschaftsschlüssel“	D_ALL_NATIONALITAET_DIM
FK_AKGR	VARCHAR2(30)		Akademischer Grad (0-9, Mag., DI, Dr., ...)	HV_AKGR_DIM
FK_STMEART	VARCHAR2(1)		Sterbemeldung (blank, 1,2,3, B = Todesdatum bestätigt, U = Todesdatum unbestätigt)	HV_STMEART_DIM
STMEDATC	VARCHAR2(8)		Sterbedatum im Format TT.MM.JJJJ	
GUELTIG_VON	DATE		Anfangsdatum der Personenmerkmal-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
GUELTIG_BIS	DATE		Enddatum der Personenmerkmal-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
ZEITSTEMPEL	DATE		Wann wurde Eintragung vorgenommen. Bezeichnet praktisch meist Ende oder Beginn einer Personenmerkmal-Episode im Format TT.MM.JJJJ	

Weitere Anmerkungen

Da sich die Personenmerkmale über die Zeit ändern können (wie z.B. Nationalität) sollte bei der Zusammenführung mit anderen Tabellen immer auch ein Filter auf das gueltig_von und das gueltig_bis Datum gesetzt werden - sonst kann es zu einer Vervielfachung von Datensätzen kommen.

Im Juli 2011 stellte der Dachverband der Sozialversicherungsträger den Personenbestand aus der monatlichen SD-057-Verarbeitung von Katasterdaten („KT“-Bestand) auf ZPV-Daten („ZPV“-Bestand) um, sodass es zu Änderungen in den Variablen FK_STMEART und FK_AKGR kam.

AMDB-Tabelle HV_DG_KONTO

Überblick

zentraler Verwendungszweck	„Betriebsmerkmale“ der HV-Dienstgeberkonten (wie NACE, „Betriebsort“ oder „Begründungsdatum“ des Dienstgeberkontos etc.)
Typ	Basistabelle
Datenquelle/n	DVSV
Historisierung	JA
Episodenüberschneidungen	Nein ! Überschneidungsfreiheit: Jeder Datensatz eines Dienstgeberkontos hat ein gültig_von und ein gültig_bis Datum, diese Zeiträume sind überschneidungsfrei.
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
VSTR	VARCHAR2(2)		Versicherungsträger	HV_VSTR_DIM
BENR	NUMBER(13)		Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation eines Betriebskontos Entspricht NICHT der Original-Kontonummer des DVSV!	
JAHR	NUMBER(5)		Jahr der ersten Vergabe der Kontonummer im Format JJ	
NACE	VARCHAR2(6)		NACE-Code 2025 (5-Steller)	D_ALL_NACE_DIM
NUTS	VARCHAR2(3)		NUTS-Code (3-Steller)	D_ALL_NUTS_GKZ_DIM
BUNDESLAND_BEZ	VARCHAR2(10)		Abgekürzter Namen des Bundeslandes	D_ALL_REGION_DIM
GUELTIG_VON	DATE		Anfangsdatum der Personenmerkmal-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
GUELTIG_BIS	DATE		Enddatum der Personenmerkmal-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
GESCHAEFTSSTELLE	VARCHAR2(4)		3stelliger Geschäftsstellen-Code	D_ALL_REGION_DIM
GS_BEZ	VARCHAR2(130)		Bezeichnung der AMS-Geschäftsstelle	D_ALL_REGION_DIM
NACE2008	VARCHAR2(6)		NACE-Code 2008 (4-Steller)	D_ALL_NACE2008_DIM

Weitere Anmerkungen

Da sich die Betriebsmerkmale über die Zeit ändern können (wie z.B. NUTS-Code) sollte bei der Zusammenführung mit anderen Tabellen immer auch ein Filter auf das gueltig_von und das gueltig_bis Datum gesetzt werden - sonst kann es zu einer Vervielfachung von Datensätzen kommen.

AMDB-Tabelle HV_BEITRG

Überblick

zentraler Verwendungszweck	jährliche Beitragsgrundlage der Personen und Dienstgeberkonten Die Daten der jährlichen Beitragsgrundlagen wurden ab 01.2019 von den monatlichen Beitragsgrundlagen ersetzt. Die Tabelle HV_BEITRG ist also für die Ermittlung der (jährlichen) Beitragsgrundlagen bis zum Jahr 2018 zu verwenden, danach ist die HV_MBGM_BAS (ab Daten 2019) die aktuell zu verwendende Beitragsgrundlagen-Basistabelle.
Typ	Basistabelle
Datenquelle/n	DVSV
Episodenglättung	Keine
Episodenüberschneidungen	Nein ! Pro Person und Dienstgeberkonto kann es keine Überschneidungen geben. Eine Person kann aber mehrere beitragspflichtige Versicherungszeiten auf verschiedenen Dienstgeberkonten gebucht haben. In solchen Fällen kann es sehr wohl zu zeitlichen Überschneidungen kommen.
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER (10)		Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
BENR	NUMBER (13)		Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation eines Betriebskontos Entspricht NICHT der Original-Kontonummer des DVSV!	
JAHR	NUMBER(5)		Jahr der Bemessung	
VON	NUMBER(5)		Von-Monat der Bemessung	
BIS	NUMBER(5)		Bis-Monat der Bemessung	
BTAG	NUMBER(5)		Errechnetes Feld: Beitragstage	
TETG	NUMBER(5)		Teilentgelttage	
BMG	NUMBER (10,2)		Jahresbruttoeinkommen beim jeweiligen Dienstgeberkonto ohne Sonderzahlungen in Cent Beitragsgrundlage, fälschlicherweise als „Bemessungsgrundlage“ bezeichnet. Bis 2001 in ATS, ab 2002 in Eurocent (C)!	
SZ	NUMBER (10,2)		Sonderzahlungen. Bis 2001 in ATS (A), ab 2002 in Eurocent (C)!	
WR	VARCHAR2 (1)		Währung: A=ATS; C= Cent	
EF	VARCHAR2 (1)		Echt/Fingiert Kennzeichen des Betriebskontos	

Weitere Anmerkungen

In der Datenbanktabelle hv_beitrg steht die Beitragsgrundlage (Feld Bmg) pro Person, Dienstgeber und Zeitabschnitt. Ein Zeitabschnitt ist:

1. Eine komplette Episode – wenn sie länger als einen Monat dauert und komplett innerhalb eines Kalenderjahres liegt.
2. Ein Monat, wenn es mehrere Episoden einer Person beim gleichen DG innerhalb eines Monats gibt: Da es pro DienstnehmerIn und Monat bei einem bestimmten Betrieb maximal 1 Eintrag in hv_beitrg gibt, werden die Dauer und Beitragsgrundlage mehrerer Episoden im gleichen Monat zusammengefasst.
3. Der Anteil der Episode im jeweiligen Kalenderjahr, wenn sie über mehrere Jahre geht

Das Feld Btag wird anhand der zugrunde liegenden Episode errechnet, eventuell auftretende Teilentgelttage werden abgezogen. Die Felder Btag, Tetg können maximal den Wert 365 (366 im Schaltjahr) aufweisen. Die Felder Bmg und Sz sind Gesamtbeträge, die für den Zeitraum der Beitragsgrundlage gelten. Bmg/Btag ergibt einen durchschnittlichen Tagsatz für den Zeitraum der Beitragsgrundlage.

Generell: Nicht alle Versicherungszeiten sind beitragspflichtig, daher gibt es weit weniger Beitragsgrundlagen-Zeiten als Versicherungszeiten.



Die Addition der Variablen „**BMG**“ + „**SZ**“ entspricht dem Bruttobezug gemäß ESTG 1988 §25 (ohne §26 und ohne Familienbeihilfe) der auf dem "Lohnzettel und Beitragsgrundlagennachweis" unter der Position 210 ausgewiesen wird.

TETG: Beitragspflichtiges Teilentgelt ist jenes Entgelt, das neben einem Kranken- oder Wochengeldbezug geleistet wird, wenn es 50 % der vollen Geld- und Sachbezüge vor dem Eintritt des Versicherungsfalles erreicht oder übersteigt. Die Anzahl der Kalendertage werden auch im Lohnzettel ausgewiesen.

Im Falle von Teilentgelttagen (Variable TETG) muss für die exakte Berechnung eines Tagsatzes für Erwerbseinkommen BTAG+TETG addiert werden (vergleiche Berechnungsbeispiel bei der Tabelle mon_ew_xt_bus).

AMDB-Tabelle HV_MBGM_BAS

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Monatliche Beitragsgrundlage der Personen inkl. Dienstgeberkonten Seit Jänner 2019 werden dem Dachverband der Sozialversicherungsträger die Beitragsgrundlagen der Beschäftigten monatlich von den Dienstgebern gemeldet.
Typ	Basistabelle
Datenquelle/n	DVSV
Episodenglättung	Keine
Episodenüberschneidungen	Einen Satz als Beitragsgrundlage eindeutig machen das Jahr (Angabe als 4 Steller) der Beitragsgrundlage, der Monat (1-12), die Personennummer (PENR), die Dienstgeberkontonummer (BENR) und die BG_STF (Beitragsgrundlagen Steuerfeld).
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
JAHR	NUMBER(5)		Jahr der Beitragsgrundlage	
MONAT			Monat in welchem die Beitragsgrundlage gilt.	
BTAG	NUMBER(5)		Beitragstage (zuordenbar)	
PENR	NUMBER (10)		Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
BENR	NUMBER (13)		Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation eines Betriebskontos Entspricht NICHT der Original-Kontonummer des DVSV!	
BMG	NUMBER (10,2)		Beitragsgrundlage (in Cent)	
WAE	VARCHAR2 (1)		Währung (Cent)	
TETG	NUMBER(5)		Teilentgelttage (Anzahl Tage im Monat)	
EF	VARCHAR2 (1)		Echt/Fingiert Kennzeichen des Betriebskontos	
BG_STF			Art der Beitragsgrundlage; Steuerfeld (Allgemeine Beitragsgrundlage, Sonderzahlung, etc).	MON_MBGM_STEUERFELD_DIM Weitere Details siehe Beschreibung_steuernfeld_hv_mbmgm_bas_v1.0.pdf
BG_ART			Kennzeichen, um welche Art der Beitragsgrundlage es sich handelt: <ul style="list-style-type: none"> • E = Endgültige Beitragsgrundlage • V = Vorläufige Beitragsgrundlage • S = Strittige Beitragsgrundlage • Z = Versteinerte Beitragsgrundlage (nur GSVG) • F = Fingierte Höchstbeitragsgrundlage (nur GSVG) • H = Zwangs-Höchstbeitragsgrundlage (nur GSVG) 	
BG_ZEITENDECKUNG			Gibt es eine Zeitendeckung mit Versicherungszeiten (J) oder nicht (N)	
BG_EXOFFO			Beitragsgrundlage Amtlich festgelegt: <ul style="list-style-type: none"> • N = von DG gemeldet • J = Meldeverpflichtung nicht nachgekommen 	

BG_UEBER			<ul style="list-style-type: none"> • N = Beitragsgrundlage über HBG nicht zulässig • J = Beitragsgrundlage über HBG zulässig • Z = über HBG erforderlich 	
----------	--	--	---	--

Weitere Anmerkungen

Beispielhafter Datenauszug von 14 (nichtexistierenden) Personen, BG_STF AB = Allgemeine Beitragsgrundlage, SZ = Sonderzahlung.

JAHR	MONAT	BTAG	PENR	BENR	BMG	WAE	TETG	EF	BG_STF	BG_ART	BG_ZEITENDECKUNG	BG_EXOFFO	BG_UEBER
2019	1	31	1	55	117507	C	0	E	AB	E	J	N	N
2019	1	31	2	66	353314	C	0	E	AB	E	J	N	N
2019	1	0	3	77	93306	C	0	F	A9	E	J	N	N
2019	1	31	4	99	422519	C	0	E	AB	E	J	N	N
2019	1	31	5	100	125000	C	0	F	B5	V	J	N	N
2019	1	31	5	101	125000	C	0	F	04	V	J	N	N
2019	1	31	6	102	261970	C	0	E	AB	E	J	N	N
2019	1	31	7	103	134793	C	0	E	AB	E	J	N	N
2019	1	0	8	104	91800	C	0	F	AL	E	J	N	N
2019	1	0	9	104	76800	C	0	F	AL	E	J	N	N
2019	1	0	10	104	51162	C	0	F	AL	E	J	N	N
2019	1	25	10	105	269406	C	0	E	AB	E	J	N	N
2019	1	25	10	105	248483	C	0	E	SZ	E	J	N	N
2019	1	31	11	106	197024	C	0	E	AB	E	J	N	N
2019	1	31	12	107	194049	C	0	E	AB	E	J	N	N
2019	1	31	13	108	45000	C	0	E	AB	E	J	N	N
2019	1	0	13	109	39000	C	0	E	GB	E	J	N	N
2019	1	31	13	110	39000	C	0	E	AB	E	J	N	N
2019	1	31	14	111	125485	C	0	F	A9	E	J	N	N

Erklärungen zum Datenauszug:

- Für Person 1 wurde vom Betrieb 55 im Jänner 2019 117507 Cent (also € 1.175,07) an Beitragsgrundlage gemeldet.
- Für Person 10 wurde im Jänner 2019 vom Betrieb 105 € 2.694,06 Beitragsgrundlage gemeldet sowie eine Sonderzahlung von € 2.484,83.
- Für Person 13 wurde im Jänner 2019 vom Betrieb 109 eine geringfügige Beschäftigung (GB) mit einem Einkommen von € 390 gemeldet, Betrieb 108 hat eine allgemeine Beitragsgrundlage (AB) von € 450 gemeldet, Betrieb 110 eine allgemeine Beitragsgrundlage von € 390 (in diesem Beispiel führen mehrere geringfügige Beschäftigungen zur Vollversicherung).

Die Kennzahl AVG_BMG der Tabelle MON_EW_XT_UNI_BUS wird ab der Datenlieferung für 01.2019 mit den Daten der HV_MBGM_BAS aufbereitet. Die Daten fließen somit auch in die DS Beitragsgrundlagen-Kennzahl der EWKM-Würfel ein.

Die Beitragsgrundlagen werden dem AMS vom Dachverband der Sozialversicherungsträger monatlich für alle Monate des aktuellen Jahres übermittelt. Zwei Mal jährlich (Februar und Juli) wird zusätzlich das gesamte Vorjahr noch einmal geliefert, damit Updates in den Meldungen der Betriebe eingearbeitet werden können.

Im jeweiligen Monat zieht der Dachverband die Verwaltungsdaten, welche die Basis für die Beitragsgrundlagenmeldung bilden, um den 5. jedes Monats ab und übermittelt diese um den 10 – 12. Tag des Monats an das Arbeitsmarktservice. Die hier zur Verfügung gestellten MBGM Daten werden dann ab Mitte des Monats in das AMS DWH Monitoring eingearbeitet.

Im ASVG (§ 34 Abs. 2) ist geregelt, dass die Dienstgeber die Beitragsgrundlagen bis zum 15. des Folgemonats zu melden haben. Beginnt das Versicherungsverhältnis nach dem 15. Tag des Eintrittsmonats verlängert sich diese Frist auf den übernächsten Beitrittsmonat. So ist es in der Meldepraxis erklärbar, dass die gesamte Datenmenge der Beitragsgrundlagen (>95%) erst drei Monate nach der ersten Datenlieferung vorliegen. Bei der ersten Lieferung des Vormonats (z.B. der März-Lieferung im April) kann mit einer Datenabdeckung von 65 – 70% gerechnet werden.

AMDB-Tabelle MON_MITVERS_INT

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Daten zu Mitversicherungen
Typ	Zwischentabelle
Datenquelle/n	DVSV
Episodenglättung	Keine
Episodenüberschneidungen	NEIN
Erfassung	Laufende und beendete Episoden Die monatlichen Datenlieferungen des DVSV (seit April 2007) werden zu Episoden aufbereitet.

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR_HV	NUMBER (10)	MON_HV_MITVERS_BAS.PENR_HV	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation der hauptversicherten Personen	
PENR_MITV	NUMBER (10)	MON_HV_MITVERS_BAS.PENR_MITVERS	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation der mitversicherten Personen	
CODE	VARCHAR2 (2)	MON_HV_MITVERS_BAS.CODE	Typ der Angehörigenbeziehung	HV_MITVERS_DIM
GESL	VARCHAR2 (1)	MON_HV_MITVERS_BAS.GESL	Geschlecht der mitversicherten Person	D_ALL_GESCHLECHT_DIM
GEB_JAHR_MITV	NUMBER(5)	MON_HV_MITVERS_BAS.GEB_JAHR_MITV	Geburtsjahr der mitversicherten Person	
VON	DATE		Beginn der Mitversicherung im Format TT.MM.JJJJ	
BIS	DATE		Ende der Mitversicherung im Format TT.MM.JJJJ	

Weitere Anmerkungen

Episodenaufbereitung der monatlichen Datenlieferung:



- Bei Änderung eines der Attribute PENR_HV (Anonymnummer der hauptversicherten Person), PENR_MITVERS (Anonymnummer der mitversicherten Person) bzw. CODE (Typ der Angehörigenbeziehung) wird ein neuer Datensatz angelegt mit einem VON-Datum = vorheriger Stichtag + 1 Tag. Das BIS-Datum wird vorerst auf den nächsten Stichtag gesetzt. Die Mitversichertendaten werden nämlich im Gegensatz zu allen anderen HV-Daten immer einen Stichtag in die Zukunft definiert (Bsp.: eine HV Mitversicherungslieferung von Mitte April wird auf Ende April gesetzt)
- Kommt die Kombination aus PENR_HV, PENR_MITVERS und CODE bereits in der vorangegangenen Lieferung vor, wird das BIS-Datum auf den nächsten Stichtag verlängert (=Mitversicherung läuft noch).
- Bei Änderung der Merkmale Geschlecht oder Geburtsjahr wird keine neue Episode begonnen, sondern die neuen Ausprägungen für den bestehenden Datensatz übernommen (außer in der neuen Datenlieferung ist keine Information enthalten beibehalten der Ausprägungen aus dem bestehenden Datensatz).
- Für die Datensätze der 1. Lieferung (Stichtag 31.3.2007) wurde das VON-Datum
 - bei mitversicherten Kindern (MK) auf das Maximum aus GEB_JAHR_MITV und 1. Auftreten des Hauptversicherten gesetzt (Bsp.: Geburtsjahr des Kindes 2005, Hauptversicherter taucht seit 1.1.2006 in den Versicherungs- bzw. Vormerkzeiten auf VON-Datum der Mitversicherung-Episode 1.1.2006)
 - bei mitversicherten Partnern (MP) bzw. Sonstigen (MS) auf das VON-Datum der parallelen MK-Episode gesetzt, falls beim gleichen Hauptversicherten auch ein Kind mitversichert ist. Ansonsten wird das VON-Datum auf den 1.1.2007 gesetzt.

AMDB-Tabelle jjjj_HVBESCH_NYM

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Offizielle Zahl der Beschäftigungsverhältnisse lt. Dachverband der Sozialversicherungsträger auf Einzeldatensatzebene ab 2008. Die Daten beinhalten neben unselbständigen Beschäftigungsverhältnisse auch Daten zur geringfügigen Beschäftigung. Mittels .TAR gezippte Dateien sind jeweils in einem .TAR Jahres-File verfügbar.
Typ	Basistabelle
Datenquelle/n	DVSV
Episodenüberschneidungen	JA
Erfassung	Die Daten werden monatlich um den 20. des Monats aktualisiert.

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
ZEITSTEM PEL	DATE		Stichtag: Letzter Tag im Monat	
BDDL	VARCHAR2 (2)		Bundesland - Zuordnung nach dem Arbeitsort (Ausnahme: BVAEB-Versicherte (Beamte und ÖBB) werden nach dem Wohnort zugeordnet) 1 Wien 2 Niederösterreich 3 Burgenland 4 Oberösterreich 5 Steiermark 6 Kärnten 7 Salzburg 8 Tirol 9 Vorarlberg	
STSL	VARCHAR2 (3)		Staatsbürgerschaft der Person: Achtung: Der DVSV veröffentlichte bis 31.12.2024 als "beschäftigte Ausländer_innen" die Zahl der unselbständig Aktivbeschäftigten Ausländer_innen! Seit 1.1.2025 beinhaltet die Zahl der beschäftigten Ausländer_innen lt. DVSV auch "KBG-, KG-BezieherInnen mit aufrechtem DV".	D_ALL_NATIONALIT AET_DIM
STAAT_IS O_A3	VARCHAR2 (4)		Staat des Wohnortes	
GESL	VARCHAR2 (1)		Geschlecht der Person	D_ALL_GESCHLECH T_DIM
PLZ	VARCHAR2 (9)		Wohnort auf PLZ-Ebene	D_ALL_PLZ_DIM
DG_PLZ	VARCHAR2 (9)		Ort des Dienstgeberkontos auf PLZ-Ebene	D_ALL_PLZ_DIM
ALTR	NUMBER (38)		Alter zum Stichtag der Person	D_ALL_ALTER_DIM
NACE	VARCHAR2 (6)		NACE des Dienstgeberkontos nach NACE2025  ACHTUNG In den Zeitscheiben der Tabelle bis 2024 enthält dieses Feld die NACE 2008!	D_ALL_NACE_DIM
NACE2	VARCHAR2 (2)		NACE des Dienstgeberkontos (2-Steller) nach NACE2025  ACHTUNG In den Zeitscheiben der Tabelle bis 2024 enthält dieses Feld die NACE 2008!	

QUAL_KAT	VARCHAR2 (4)		Art des Beschäftigungsverhältnisses kategorisiert: Für die Unterscheidung von unselbständig und geringfügiger Beschäftigung notwendig	HV_QUALI_KAT_DIM
QUAL	VARCHAR2 (4)		HV-Qualifikation: Arbeitsmarktposition auf der untersten Ebene lt. DVSV	HV_QUALI_DIM
BKSV			Versicherungsträger	HV_VSTR_DIM
VON_DATUM	DATE		Beginn der Beschäftigtenepisode	
BIS_DATUM	DATE		Ende der Beschäftigtenepisode	

Weitere Anmerkungen

-

HV-Datenaufbereitungen auf der AMDB

Tabellen mit für das Monitoringsystem (MON) weiter aufbereiteten Daten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger (DVS, früher Hauptverband der Sozialversicherungsträger - HV):

- HV_EPI_UNI_ROH
 - HV_EPI_UNI
 - HV_EPI_KRZ
 - MON_VB_KLIST_BAS
- <

AMDB-Tabelle HV_EPI_UNI_ROH

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Auswertung auf Ebene der einzelnen Arbeitsmarktpositionen auf der untersten Ebene, wie z.B. AA, Arbeiter /Angestellte oder AO, Arbeitslosigkeit laut HV etc. – mit Überschneidungen. Die einzelnen Versicherungsqualifikationen des DVSV werden in die EKWM-Arbeitsmarktpositionen umcodiert.
Typ	Zwischentabelle
Datenquelle/n	DVSV
Episodenglättung	Ja: Bestimmte HV-Episoden werden vorhergehender Beschäftigungs-Episoden zugeschlagen (36, 37, 86, 3W, WI), wobei zusätzlich ein 5 Tage Übergangspuffer bei dieser speziellen Glättung angewendet wird.
Episodenüberschneidungen	JA
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER(10)	HV_EPI_STAMM_BAS.PENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
BENR	NUMBER(13)	HV_EPI_STAMM_BAS.BENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation eines Betriebskontos Entspricht NICHT der Original-Kontonummer des DVSV!	
AM	VARCHAR2 (2)	HV_EPI_STAMM_BAS.AM	Arbeitsmarktposition = hier einzelne EWKM-Arbeitsmarktposition	D_ALL_HV_STATUS_DIM
ANFDAT	DATE	HV_EPI_STAMM_BAS.ANFDAT	Anfangsdatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
ENDDAT	DATE	HV_EPI_STAMM_BAS.ENDDAT	Enddatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
EF	VARCHAR2 (1)	HV_EPI_STAMM_BAS.EF	Echt/Fingiert Kennzeichen des Betriebskontos	

Weitere Anmerkungen

Erwerbs-Episoden mit Überschneidungen für das Betriebsmonitoring. Die Arbeitsmarktpositionen FUB, LL, TO, KD, GT treten hier noch nicht auf, wohl aber AU und SV.

Seit der HV-Beschäftigungsstatistik-Neustrukturierung werden Zivildienstler der Arbeitsmarktposition SO zugeordnet.

Im Gegensatz zu der in der Vergangenheit aufbereiteten Tabelle hv_epi_roh werden die HV-Qualifikation D2, D3, D4, DA, DB (Urlaubsabfindung, Kündigungsentschädigung, Winterfeiertagsentschädigung) nicht der vorhergehender Erwerbs-Episode zugeschlagen, damit die unselbständige Beschäftigung nicht künstlich verlängert wird. Die Qualifikationen D2, D3, D4, DA, DB werden also nicht mehr wie Krankenstände behandelt, sondern unter der Arbeitsmarktposition SG (Sonstige gesicherte erwerbsferne Position) geführt.

Kategorisierung der Karenz- und Kinderbetreuungsepisoden in mit/ohne aufrechtem DV:

Die Einteilung von Karenz- und Kinderbetreuungsepisoden in "aus aufr. DV" (ED bzw. KG) oder "ohne aufr. DV" (EO bzw. KO) erfolgt in einem gesonderten Aufbereitungsschritt mittels speziellen Algorithmus. Wenn vor dieser Episode innerhalb von 3 Monaten eine Beschäftigung (W1, AA, LE, BE, D2, FU, FD, SO) vorlag so wird ED bzw. KG vergeben, ansonsten EO bzw. KO.

Behandlung von Krankenständen und anderen speziellen HV-Episoden:

Krankenstände und andere spezielle Episoden (36, 37, 86, 3W, WI) werden der vorherigen Episode zugeschlagen, wenn der Krankenstand auf der selben Kontonummer hängt (unabhängig davon ob Kontonummer eine fiktive oder nicht fiktive ist) und der Krankenstand unmittelbar oder innerhalb von 5 Tagen - sofern eine Meldelücke vorliegt - an die vorhergehende Beschäftigungs-Episode anschließt. Liegt keine Verkettung vor, so wird der Krankenstand zu SV (Sonstige Versicherungszeiten) zugeordnet!

AMDB-Tabelle HV_EPI_UNI

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Auswertung auf Ebene der einzelnen Arbeitsmarktpositionen auf der untersten Ebene, wie z.B. AA, Arbeiter /Angestellte oder AO, Arbeitslosigkeit laut HV etc. – ohne Überschneidungen, mit Hierarchie
Typ	Zwischentabelle
Datenquelle/n	DVSV
Episodenglättung	Ja: Bestimmte HV-Episoden sind vorhergehenden Beschäftigungs-Episoden zugeschlagen (36, 37, 86, 3W, WI; siehe Tabelle hv_epi_uni_roh). In dieser Tabelle erfolgt zusätzlich die Glättung der fragmentierten unselbständigen Beschäftigungsverhältnisse (FUB). Außerdem werden unmittelbar aneinander folgende Episoden derselben Arbeitsmarktposition bei gleicher Dienstgeber-Beitragskontonummer (auch von fingierten Beitragskontonummern) zu einer Episode zusammengefasst.
Episodenüberschneidungen	Nein ! Überschneidungsfreie Karrieren: Jede Person hat im Beobachtungszeitraum zu einem Zeitpunkt genau einen Status. Bei gleichzeitigen Zuständen gilt eine Hierarchieregel, d.h. höher gereichte Arbeitsmarktposition dominiert, niedriger gereichte Arbeitsmarktposition verschwindet bzw. wird eingekürzt.
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER(10)	HV_EPI_UNI_ROH.PENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
BENR	NUMBER(13)	HV_EPI_UNI_ROH.BENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation eines Betriebskontos Entspricht NICHT der Original-Kontonummer des DVSV!	
AM	VARCHAR2(2)	HV_EPI_UNI_ROH.AM	Arbeitsmarktposition = hier einzelne EWKM-Arbeitsmarktposition	D_ALL_HV_STATUS_DIM
ANFDAT	DATE	HV_EPI_UNI_ROH.ANFDAT	Anfangsdatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
ENDDAT	DATE	HV_EPI_UNI_ROH.ENDDAT	Enddatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
EF	VARCHAR2(1)	HV_EPI_UNI_ROH.EF	Echt/Fingiert Kennzeichen des Betriebskontos	

Weitere Anmerkungen

In diesem Datenaufbereitungsschritt werden die künstlich generierten Arbeitsmarktpositionen (AM) Fragmentierte unselbständige Beschäftigung (FUB), Tod, Geburt, Keine Daten und Versicherungslücke gebildet. Die Ausprägungen der Arbeitsmarktposition FU, TO, GT, KD und LL treten somit in dieser Tabelle erstmals auf.

Eine 7 Tage Glättung bei „Lücken“ wird erst in der Tabelle mon_uni_status_int realisiert. Dort werden Episoden der Status LL, KD, SV, MK, MP, MS, SG und TO von einer Dauer unter 8 Tagen mit dem Status der Vorepisode überschrieben.

Es werden nur HV-Daten verwendet - auch die Arbeitslosigkeitszeiten kommen vom DVSV!

Berechnung der künstlichen Arbeitsmarktposition FUB - Fragmentierte unselbständige Beschäftigung:

Alle unselbständigen Beschäftigungsverhältnisse (BE, LE, AA, FD, SO; außer geringfügige) beim selben Dienstgeber (DG) <32 Tage, die kürzer als 28 Tage unterbrochen sind und mindestens 3-mal auftreten. Lücken <28 Tage vor und nach einer FUB-Beschäftigung werden dazugezählt. Eine minimale FUB-Episode kann aus 3 Beschäftigungen und 2 Lücken oder aber aus 3 Beschäftigungen und 5 Lücken bestehen. Wobei Lücke hier bedeutet, dass zwischen den unselbständigen Beschäftigungen andere Episoden (wie z.B. AL, AO) vorliegen können, aber auch tatsächliche Meldelücken.

Andere künstlich generierte Arbeitsmarktposition-Episoden: Tod, Meldelücke u.a.

KD: Beim erstmaligen Auftreten einer Person in der hv_epi_uni_roh wird in der Tabelle hv_epi_uni eine KD-Episode über den gesamten Beobachtungszeitraum aufgespannt (1.1.1997 - Letzter des aktuellen Monats). KD hat die geringste Hierarchie-Wertigkeit und wird bei der Berechnung der überschneidungsfreien Episoden von allen anderen Qualifikationen geschlagen.

LL: Es wird eine LL-Episode vom Beginndatum der 1. gemeldeten HV-Episode bis zum Enddatum der letzten gemeldeten Episode aufgespannt. Falls die 1. Episode schon vor Beobachtungszeitraum beginnt, wird der 1.1.1997 als Beginndatum gesetzt. LL schlägt KD in der Hierarchie. Entspricht Meldelücken zwischen gemeldeten Episoden.

TO: Wenn in den Personendaten eine Sterbemeldung vorliegt, wird eine Episode vom Endedatum der letzten gemeldeten Episode +1 Tag bis zum Ende des Beobachtungszeitraums aufgespannt. Bei Personen ohne Episoden wird je nach Qualität des Sterbedatums die TO-Episode mit dem Sterbedatum oder dem 1. des Sterbemonats begonnen. Im Fall, dass es keine Information über das konkrete Sterbedatum gibt, wird der ganze Beobachtungszeitraum herangezogen. TO schlägt KD in der Hierarchie.

Die verwendete künstliche Kontonummer lautet 99099. Die künstlichen Arbeitsmarktpositionen KD, LL, TO werden auf diese Kontonummer gebucht.

AMDB-Tabelle HV_EPI_KRZ

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Auswertung von Elternkarenz-Episoden auf Ebene der einzelnen Monitoring-Qualifikationen, wie z.B. X1 - Wochengeld oder Y3, Y4 - Kinderbetreuungsgeld
Typ	Zwischentabelle
Datenquelle/n	DVSV
Episodenglättung	Keine
Episodenüberschneidungen	Nein ! Überschneidungsfreie Karrieren: Jede Person hat im Beobachtungszeitraum zu einem Zeitpunkt genau einen Status.
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER (10)	HV_EPI_UNI_ROH.PENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
BENR	NUMBER (13)	HV_EPI_UNI_ROH.BENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation eines Betriebskontos Entspricht NICHT der Original-Kontonummer des DVSV!	
AM	VARCHAR2 (2)	HV_EPI_UNI_ROH.AM	Arbeitsmarktposition = hier spezielle Arbeitsmarktpositionen für Elternkarenz	D_MON_ELTERNKARENZ_DIM
ANFDAT	DATE	HV_EPI_UNI_ROH.ANFDAT	Anfangsdatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
ENDDAT	DATE	HV_EPI_UNI_ROH.ENDDAT	Endedatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
EF	VARCHAR2 (1)	HV_EPI_UNI_ROH.EF	Echt/Fingiert Kennzeichen des Betriebskontos	

Weitere Anmerkungen

Die Unterscheidung zwischen "aus aufr. DV" und "ohne aufr. DV" wird aus den Vorepisoden ermittelt - vergleiche Tabelle HV_EPI_UNI_ROH.

AMDB-Tabelle MON_VB_KLIST_BAS

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Auswertung zusammengefasster Elternkarenz-Episoden auf Ebene der einzelnen Monitoring-Qualifikationen, wie z. B. X1 - Wochengeld oder Y3, Y4 - Kinderbetreuungsgeld
Typ	Zwischentabelle
Datenquelle/n	DVSV
Episodenglättung	28 Tage Glättung; Zusammenhängende Karenzzeiten werden zu einer Karenzepisode zusammengeführt, als Karenztyp wird dann der Typ der letzten Episode verwendet.
Episodenüberschneidungen	Nein ! Überschneidungsfreie Karrieren: Jede Person hat im Beobachtungszeitraum zu einem Zeitpunkt genau einen Status.
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER(10)	HV_EPI_KRZ.PENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
BEGINN	DATE	HV_EPI_KRZ.ANFDAT	Anfangsdatum der Karenz-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
ENDE	DATE	HV_EPI_KRZ.ENDDAT	Endedatum der Karenz-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
KRZ_BEZ	VARCHAR2 (2)	HV_EPI_KRZ.AM	Karenzposition = hier spezielle Arbeitsmarktpositionen für Elternkarenz	D_MON_ELTERNKARENZ_DIM
ZEITSTEMPEL	DATE		Erzeugungsdatum im Format TT.MM.JJJJ	

Weitere Anmerkungen

Umfasst alle „Karenzepisoden“ mit Ende >= 1.1.2000

Als „Karenzepisode“ werden mit 28-Tage Glättung die Zeiten des Wochengeld und des Karenzgeld bzw. Kinderbetreuungsgeldbezugs zu einer Episode zusammengefasst.

Als dominierendes Qualifikationsmerkmal bzw. als Karenztyp (KRZ_BEZ) wird die Qualifikation der (vormals; vor Zusammenziehung) letzten Episode herangezogen. Folgt einer X1 Episode beispielsweise eine Y1 Episode, dann werden diese beiden Episoden zusammengezogen und mit Y1 klassifiziert.

AMS-Daten auf der AMDB

Tabellen mit den AMS-Vormerkzeiten:

- VMZ_V1_INT
- VMZ_V2_INT
- VMZ_V2_INT_PLUS

AMDB-Tabelle VMZ_V1_INT

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Auswertung der AMS-Vormerkzeiten, also Zeiten der registrierten Arbeitslosigkeit (PST Status „AL“), der registrierten Arbeitssuche (PST Status „AS“), der registrierten Schulungsteilnahme (PST Status „SC“) usw. im AMS
Typ	Zwischentabelle
Datenquelle/n	AMS
Episodenglättung	Keine
Episodenüberschneidungen	Nein ! Überschneidungsfreie Karrieren: Jede Person hat im Beobachtungszeitraum zu einem Zeitpunkt genau einen Status.
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PST_KEY	NUMBER (38)	VORMERKZEITEN_BAS. PST_KEY	Key zur eindeutigen Identifikation einer Person in den AMS-Applikationen	
PENR	NUMBER (10)	VORMERKZEITEN_BAS. PENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
VMZ_VON	DATE	VORMERKZEITEN_BAS. VMZ_VON	Anfangsdatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
VMZ_BIS	DATE	VORMERKZEITEN_BAS. VMZ_BIS	Enddatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
STATUS	VARCHAR2 (2)	VORMERKZEITEN_BAS. STATUS	Vormerkstatus der Personen	D_ALL_VM_STATUS_DIM
EINSTELLGRUND	VARCHAR2 (1)	VORMERKZEITEN_BAS. EINSTELLGRUND	Begründung für die Beendigung der Vormerkzeit	D_ALL_EINSTELLGRUND_DIM
ZEITSTEMPEL	DATE	VORMERKZEITEN_BAS. ZEITSTEMPEL	Zeitstempel des Datensatzes; dient zur Neuberechnung, dh. Update der Tabelle mit aktuellen Datensätzen - Anstückelung	

Weitere Anmerkungen

Die Vormerkzeiten werden für alle Personen des AMS überlappungsfrei berechnet - d.h. es wird eine überschneidungsfreie AMS-Vormerkzeiten-Karriere gebildet. Dabei kommt die Hierarchie lt. Spalte RANG_V1 der Tabelle D_ALL_VM_STATUS_DIM zur Anwendung.

Die Ursprungsdaten kommen aus der operativen AMS-Applikation (dem PST) wie sie in der Tabelle vormerkzeiten_bas historisiert abgelegt sind, wobei der Status AL in der vmz_v1_int die Stati AL und §11 (AIVG; Bezugssperre bei Selbstkündigung) aus den Basis-Daten enthält (die AL Episode beinhaltet die §11-Episode). Zusätzlich enthält der Status TA auch die alten Stati T0,T4 –T9. Die Status T1-T3, ebenso wie VE (Vermittlungsevidenz) werden weggefiltert d.h. gelöscht, sollten Buchungen auftreten. Die Berechnung läuft insofern, dass zuerst alle Zeiten nach §10 gesucht werden, für den restlichen Zeitraum dann alle Vormerkunterbrechungen (VU) usw. zum Schluss werden die noch vorhandenen Lücken mit Status RE (dh. keine Daten in den AMS Vormerkzeiten) befüllt. Dadurch erhält man eine überlappungsfreie und durchgängige Statusfolge für jede Person.

Ändern sich der Vormerkstatus der Person, so werden alle Vormerkepisoden der Person aktualisiert. Eine zusätzliche Glättung der Daten wird in der Tabelle nicht vorgenommen, es muss aber darauf hingewiesen werden, dass schon aus der operativen Applikation (dem PST) die Vormerkzeiten bei Arbeitslosigkeit (PST-Status AL) mit einer 28-Tage-Regel versehen sind! Wird eine Person nach einer Unterbrechung von bis zu 28 Tagen (unabhängig davon ob die Personen dazwischen in einem anderen Status vorgemerkt war oder ob es sich um eine Vormerkunterbrechung handelt) wieder im Status AL vorgemerkt, so wird keine neue Vormerkperiode angelegt, sondern die alte Episode "lebt" wieder auf. Das bedeutet, dass eine taggenaue Erfassung der registrierten Arbeitslosigkeit nicht immer möglich ist. Durch die Hierarchisierung der Vormerkzeiten-Zustände (siehe oben) und die Vorreihung v.a. der Status 10 und VU vor AL werden die durch die Applikation geglätteten AL-Episoden jedoch wieder "zerrissen".

Ein Spezifikum stellt hier der Status Lehrstellensuchend (LS) dar. Grundsätzlich wird versucht, die Zählweise der Lehrstellensuchenden der AMS Statistik nachzuvollziehen, also sofort verfügbare Lehrstellensuchende ohne Einstellzusage zu erfassen. Durch die zeitlich rückwirkende Datenabsaugung aus dem PST Vormerkzeiten Block ist die taggenaue Verfügbarkeit jedoch nicht gegeben und muss durch ein Annäherungsverfahren hergestellt werden. Bei der Einstellzusage ergeben sich ähnliche Probleme, sie kann deshalb hier nicht als Selektionskriterium zur Anwendung gebracht werden.

WICHTIG: Bei Auswertungen immer - sofern möglich - auf den Pst_key zurückgreifen! Anonymisierte Personennummern (Penr) nur dann vorhanden, wenn erfolgreiche Zuordnung personenbezogener PST Informationen zu HV-Datensatz gelungen ist, d.h. bei Auswertung auf Penr gehen Datensätze „verloren“!

AMDB-Tabelle VMZ_V2_INT

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Auswertung der AMS-Vormerkzeiten, also Zeiten der registrierten Arbeitslosigkeit (PST Status „AL“), der registrierten Arbeitssuche (PST Status „AS“), der registrierten Schulungsteilnahme (PST Status „SC“) usw. im AMS. Diese Datenbanktabelle ist gemeinsam mit der hv_epi_uni (für die HV-Episoden) die Grundlage für die mon_uni_status_roh und folgend die mon_uni_status_int, welche wiederum eine zentrale Tabelle für die Berechnung des DWH Erwerbskarrierenmonitorings ist.
Typ	Zwischentabelle
Datenquelle/n	AMS
Episodenglättung	Ja ! 28-Tage Regel bei Status „AL“
Episodenüberschneidungen	Nein ! Überschneidungsfreie Karrieren: Jede Person hat im Beobachtungszeitraum zu einem Zeitpunkt genau einen Status.
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PST_KEY	NUMBER (38)	VORMERKZEITEN_BAS. PST_KEY	Key zur eindeutigen Identifikation einer Person in den AMS-Applikationen	
PENR	NUMBER (10)	VORMERKZEITEN_BAS. PENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
VMZ_VON	DATE	VORMERKZEITEN_BAS. VMZ_VON	Anfangsdatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
VMZ_BIS	DATE	VORMERKZEITEN_BAS. VMZ_BIS	Enddatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
STATUS	VARCHAR2 (2)	VORMERKZEITEN_BAS. STATUS	Vormerkstatus der Personen	D_ALL_VM_STATUS_DIM
EINSTELLGRUND	VARCHAR2 (1)	VORMERKZEITEN_BAS. EINSTELLGRUND	Begründung für die Beendigung der Vormerkzeit	D_ALL_EINSTELLGRUND_DIM
ZEITSTEMPEL	DATE	VORMERKZEITEN_BAS. ZEITSTEMPEL	Zeitstempel des Datensatzes; dient zur Neuberechnung, dh. Update der Tabelle mit aktuellen Datensätzen - Anstückelung	

Weitere Anmerkungen

Die Vormerkzeiten werden für alle Personen des AMS überlappungsfrei berechnet - d.h. es wird eine überschneidungsfreie AMS-Vormerkzeiten-Karriere gebildet. Dabei kommt die Hierarchie lt. Spalte RANG_V2 der Tabelle D_ALL_VM_STATUS_DIM zur Anwendung.

Die Berechnung erfolgt in ähnlicher Weise wie bei vmz_v1_int, allerdings mit anderer Hierarchie und einer 28-Tage-Regel beim Status AL.

Diese 28-Tage-Regel sieht wie folgt aus:

Wenn die Unterbrechung zwischen 2 AL-Status kleiner oder gleich 28 Tage ist (vmz_von der 2. Episode – vmz_bis der 1. Episode) werden die Episoden zu einer Episode zusammengefügt (vmz_von der ersten Episode, vmz_bis der 2. Episode) und alle Episoden während der Unterbrechung ignoriert. Auch bei 3 oder mehr aufeinander folgenden AL-Episoden mit jeweils kleiner Unterbrechung (<= 28 Tage) werden diese in gleicher Weise zu einer Episode zusammengefügt.

Die Ursprungsdaten kommen aus der operativen AMS-Applikation (dem PST) wie sie in der Tabelle vormerkzeiten_bas historisiert abgelegt sind, wobei der Status AL in der vmz_v1_int die Stati AL und §11 (AIVG; Bezugssperre bei Selbstkündigung) aus den Basis-Daten enthält (die AL Episode beinhaltet die §11-Episode). Zusätzlich enthält der Status TA auch die alten Stati T0,T4 –T9. Die Status T1-T3, ebenso wie VE (Vermittlungsevidenz) werden weggefiltert d.h. gelöscht, sollten Buchungen auftreten. Zum Schluss werden die noch vorhandenen Lücken mit Status RE (dh. keine Daten in den AMS Vormerkzeiten) befüllt. Dadurch erhält man eine überlappungsfreie und durchgängige Statusfolge für jede Person.

Ändert sich der Vormerkstatus der Person, so werden alle Vormerkepisoden der Person aktualisiert.

WICHTIG: Bei Auswertungen immer - sofern möglich - auf den Pst_key zurückgreifen! Anonymisierte Personennummern (Penr) nur dann vorhanden, wenn erfolgreiche Zuordnung personenbezogene PST Informationen zu HV-Datensatz gelungen ist, d.h. bei Auswertung auf Penr gehen Datensätze „verloren“!

AMDB-Tabelle VMZ_V2_INT_PLUS

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Auswertung der AMS-Vormerkzeiten, also Zeiten der registrierten Arbeitslosigkeit (PST Status „AL“), der registrierten Arbeitssuche (PST Status „AS“), der registrierten Schulungsteilnahme (PST Status „SC“) usw. im AMS ab 2004 mit zusätzlichen Monatsende-Stichtagsinformationen zur Arbeitsmarktverfügbarkeit, zur Art und Dauer des gesuchten Dienstverhältnisses sowie zum Vorhandensein einer Einstellzusage.
Typ	Zwischentabelle
Datenquelle/n	AMS
Episodenglättung	Ja ! 28-Tage Regel bei Status „AL“
Episodenüberschneidungen	Nein ! Überschneidungsfreie Karrieren: Jede Person hat im Beobachtungszeitraum zu einem Zeitpunkt genau einen Status.
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER (10)	VORMERKZEITEN_BAS.PENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
VMZ_VON	DATE	VORMERKZEITEN_BAS.VMZ_VON	Anfangsdatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
VMZ_BIS	DATE	VORMERKZEITEN_BAS.VMZ_BIS	Enddatum der AM-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
STATUS	VARCHAR2 (2)	VORMERKZEITEN_BAS.STATUS	Vormerkstatus der Personen	D_ALL_VM_STATUS_DIM
EINSTELLGRUND	VARCHAR2 (1)	VORMERKZEITEN_BAS.EINSTELLGRUND	Begründung für die Beendigung der Vormerkzeit	D_ALL_EINSTELLGRUND_DIM
VERF	VARCHAR2 (1)	AMB_PST_VMZ_BUS.VERF	Verfügbarkeit der Person am Arbeitsmarkt (für eine sofortige Beschäftigungsaufnahme) zum Stichtag Monatsende	D_ALL_VERFUEGBARKEIT_DIM
EIN_ZUS	VARCHAR2 (1)	AMB_PST_VMZ_BUS.EIN_ZUS	Einstellzusage der Person zum Stichtag Monatsende	D_ALL_EINSTELLZUSAGE_DIM
ARB_ZTA	VARCHAR2 (1)	AMB_PST_VMZ_BUS.ARB_ZTA	gewünschtes Beschäftigungsausmaß der Person zum Stichtag Monatsende	D_ALL_DVAUSMASS_DIM
DV_DAUR	VARCHAR2 (1)	AMB_PST_VMZ_BUS.DV_DAUR	gewünschte Beschäftigungsdauer (Dauerbeschäftigung, Saisonarbeit, u.ä.) der Person zum Stichtag Monatsende	D_ALL_DVDAUER_DIM

Weitere Anmerkungen

Hintergrund

Das Arbeitsmarktservice liefert monatliche Daten für die Verwendung Erwerbsstatistik an die Bundesanstalt Statistik Österreich – unter anderem Informationen über den Personenstamm von Personen im Vormerkregister als auch die Vormerkepisoden selbst.

Die Bundesanstalt Statistik Österreich (BSÖ) wollte eine ergänzende Lieferung der AMS Vormerkzeiten in das Austrian Micro Data Center (folgend AMDC genannt) implementieren.

Die lt. BSÖ dafür notwendigen Variablen/Attribute aus den AMS Vormerkzeitentabellen waren für die BSÖ für Forschungszwecke jedoch nicht ausreichend, eine Ergänzung wurde zweckmäßig. Die zusätzlich eingeführten Attribute bzw. Felder in die **VMZ_V2_INT_PLUS** (als Erweiterung zur VMZ_V2_INT) sind:

1. Einstellzusage (EIN_ZUS)
2. Verfügbarkeit (VERF)
3. Voraussichtliche Arbeitszeit (ARB_ZTA)
4. Art des Dienstverhältnisses (DV_DAUR)

Grundkonzeption der Erstellung der neuen Tabelle VMZ_V2_INT_PLUS

Die vier genannten Attribute Einstellzusage (EIN_ZUS), Verfügbarkeit (VERF), Voraussichtliche Arbeitszeit (ARB_ZTA), Art des Dienstverhältnisses (DV_DAUER) befinden sich zum Stichtag in der Tabelle AMB_PST_VMZ_BUS.

1. Fall: Die vier Attribute ändern sich während der Episode in der VMZ_V2_INT in der Stichtagstabelle nicht. Daher wird diese Mehrinformation einfach in die Episodentabelle übernommen.
2. Fall: Eines (oder mehrere) der vier Attribute ändert sich an einem Stichtag während der laufenden VMZ_V2_INT Episode. **Diese Mehrinformation ist an dem entsprechenden Bestandsstichtag gesichert und wird in die Episode übernommen.** Damit muss (durch die Änderung) die Episode geteilt werden.

Episodenglättung

Die Vormerkzeiten werden für alle Personen des AMS überlappungsfrei berechnet - d.h. es wird eine überschneidungsfreie AMS-Vormerkzeiten-Karriere gebildet. Dabei kommt (analog zur Tabelle vmz_v2_int) die Hierarchie lt. Spalte RANG_V2 der Tabelle D_ALL_VM_STATUS_DIM zur Anwendung. Die Status werden nach dieser Hierarchie sortiert - wenn gleichzeitig zwei Vormerkzeiten-Zustände für eine Person vorliegen wird nur die in der Hierarchie höherstehende herangezogen.

Die Episoden sind dabei mit einer **28-Tage-Regel** beim Vormerkstatus Registrierte Arbeitslosigkeit (AL) berechnet: Wenn die Unterbrechung zwischen zwei AL-Status kleiner oder gleich 28 Tage ist (vmz_von der 2. Episode – vmz_bis der 1. Episode) werden die zwei Episoden zu einer Episode zusammengefügt (vmz_von der ersten Episode, vmz_bis der 2. Episode) und alle Episoden während der Unterbrechung ignoriert. Auch bei drei oder mehr aufeinander folgenden AL-Episoden mit jeweils kurzer Unterbrechung (<= 28 Tage) werden diese in gleicher Weise zu einer Episode zusammengefügt.

Die Ursprungsdaten kommen aus der operativen AMS-Applikation (dem PST) wie sie in der Tabelle vormerkzeiten_bas historisiert abgelegt sind, wobei der Status AL in der vmz_v1_int die Stati AL und §11 (AVG; Bezugssperre bei Selbstkündigung) aus den Basis-Daten enthält (die AL Episode beinhaltet die §11-Episode).

Während einer Ausschlussfrist gem. § 10 AVG (Bezugssperre wegen Verweigerung oder Vereitelung einer Arbeitsaufnahme oder Schulungsmaßnahme) erhielten betroffene Personen bis 19.11.2023 den Status AS. Seit 20.11.2023 behalten Personen mit Bezugssperre nach §10 weiterhin den Status AL, wenn sie diesen vor der Ausschlussfrist bereits hatten. Ausnahme davon ist, wenn die Person während der Ausschlussfrist eine Schulung besucht, in diesem Fall wird der Status SC vergeben.

Der Status TA enthält zusätzlich auch die alten Stati T0,T4 –T9. Die Status T1-T3, ebenso wie VE (Vermittlungsevidenz) werden weggefiltert d.h. gelöscht, sollten Buchungen auftreten. Zum Schluss werden die noch vorhandenen Lücken mit Status RE (dh. keine Daten in den AMS Vormerkzeiten) befüllt. Dadurch erhält man eine überlappungsfreie und durchgängige Statusfolge für jede Person. Der Zustand VU (Vormerkungsunterbrechung) wird dabei unter der Kategorie Rest (RE) subsumiert. Der **Status RE** bedeutet somit **keine AMS-Vormerkung!**

Aus der Arbeitslosenstatistik werden jeweils zum Monatsende die vier Merkmale Arbeitsmarktverfügbarkeit, Art und Dauer des gesuchten Dienstverhältnisses und Vorhandensein einer Einstellzusage in den Datenkörper integriert. Ändert sich eine dieser vier Merkmale während der Vormerkperiode eines Vormerkstatus, dann wird diese Vormerkperiode geteilt. Praxisbeispiel: Wird eine Person als Lehrstellensuchend registriert und am Stichtag X als nicht sofort verfügbar registriert (Variable VERF) und am Monatsendestichtag X+1 jedoch als sofort verfügbare Lehrstellensuchende, dann wird diese Lehrstellensuchend-Episode zeitlich einen Tag vor dem Monatsendestichtag X+1 geteilt. Ab dem Stichtag X+1 wird die Episode dieser Person dann als sofort verfügbar Lehrstellensuchend geführt.

Vergleich mit der offiziellen Arbeitslosenstatistik

Da für diese AMS Vormerkzeitentabelle die 28-Tage-Regel beim AMS Vormerkstatus AL auch nachträglich berechnet wird und da die Daten dieser Vormerkzeitentabelle nicht eingefroren sind, ergeben sich **Unterschiede zur offiziellen eingefrorenen Arbeitslosenstatistik**. Kurzzeit-Unterbrechungen der Arbeitslosigkeit *über den Monatsende Statistikstichtag* werden in der Arbeitslosenstatistik somit am Statistikstichtag als *nicht arbeitslos* gewertet, in der Vormerkzeitentabelle werden diese Kurzzeit-Unterbrechungen aber nachträglich wieder mit dem Status AL aufgefüllt. Damit wird die Zahl der arbeitslosen Personen zum Monatsende in der erweiterten AMS Vormerkzeitentabelle in der Regel höher ausfallen, als in der offiziellen eingefrorenen monatlichen Arbeitslosenstatistik.

In der Standard-Arbeitslosenstatistik werden für den Ausweis der Zahl der Lehrstellensuchenden die am Stichtag sofort verfügbaren Lehrstellensuchenden (Status LS) ohne Einstellzusage herangezogen.

Verschneidung HV-Datenaufbereitung mit anderen Datenquellen auf der AMDB

Tabellen für das Monitoringsystem (MON) in denen die aufbereiteten HV-Daten mit anderen Datenquellen verschnitten sind:

- MON_UNI_STATUS_INT
- MON_EW_XT_UNI_BUS_YYYY (pro Jahr eine eigene Datei)
- MON_BETRIEB_BUS_JJ (pro Jahr eine eigene Datei)

AMDB-Tabelle MON_UNI_STATUS_INT

Überblick

zentraler Verwendungszweck	<p>Verschneidung der Daten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger (inkl. Meldungen von Selbstständigen, also der Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft) und Mitversichertendaten mit den AMS Vormerkzeiten und ausgewählten AMS und SMS (Sozialministeriumservice) Förderepisoden (Beschäftigungsförderungen). Auswertung auf Ebene der einzelnen Arbeitsmarktpositionen auf der untersten Ebene, wie z.B. AA, Arbeiter/Angestellte oder AL, Arbeitslosigkeit gemäß AMS Vormerkzeiten. Die sonstigen SC (Schulungszeiten) des AMS werden aus den Vormerkzeiten (VMZ_V2_INT) gewonnen.</p> <p>Ohne Überschneidungen, mit Hierarchie (des AMS-Verbleibs- und Erwerbskarrierenmonitorings).</p>
Typ	Zwischentabelle
Datenquelle/n	DVSV, AMS, SMS
Episodenglättung	<p>Ja. „Meldelücken“ bis 7 Tagen werden durch den vorhergehenden Status der keine Meldelücke darstellt aufgefüllt. Somit werden Episoden mit gleichem Status zu einer Episode zusammengefasst, wenn sie nur durch kurze Versicherungslücken getrennt sind. Unter „kurzen Versicherungslücken“ versteht man in diesem Zusammenhang Episoden vom Status 'LL', 'SV', 'SG', 'MK', 'MP', 'MS' und 'KD', die maximal 7 Tage dauern. Bei „TO“ = Tod endet die Episode mit dem Stichtag des Episodenbeginns, also mit dem Ende des Monats der Sterbemeldung.</p> <p>Außerdem werden administrative Umbuchungen über die Tabelle mon_admin_ummeld_bus erkannt und die betroffenen Beschäftigungsepisoden zusammengezogen.</p> <p>Darüber hinaus wurden bereits in der Datenbaufbereitung der Tabellen hv_epi_uni_roh bestimmte HV-Episoden (Krankstände) der vorhergehenden Beschäftigungs-Episoden zugeschlagen. Und in der Datenbaufbereitung der Tabellen hv_epi_uni erfolgt außerdem die Glättung der fragmentierten unselbständigen Beschäftigungsverhältnisse (FUB) die Zusammenfassung unmittelbar aneinander folgende Episoden derselben Arbeitsmarktposition bei gleicher Dienstgeber-Beitragskontonummer.</p>
Episodenüberschneidungen	Nein ! Überschneidungsfreie Karrieren: Jede Person hat im Beobachtungszeitraum zu einem Zeitpunkt genau einen Status. Bei gleichzeitigen Zuständen gilt eine Hierarchieregel (siehe Rang in D_ALL_UNI_STATUS_DIM), d.h. höher gereichte Arbeitsmarktposition dominiert, niedriger gereichte Arbeitsmarktposition verschwindet bzw. wird eingekürzt.
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER (10)	HV_EPI_UNI.PENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
BENR	NUMBER (13)	HV_EPI_UNI.BENR	<p>Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation eines Betriebskontos</p> <p>Entspricht NICHT der Original-Kontonummer des DVSV!</p> <p>Bei Zusammenfassung mehrerer Episoden wird die BENR der ersten Episode übernommen</p> <p>NULL bei Episoden aus AMS-Daten</p>	
STATUS	VARCHAR2 (2)	HV_EPI_UNI, VMZ_V2_INT, FOERDERUNG_INT, MON_MITVERS_INT, MON_SVA_INT, MON_BSB_FDG_INT	Arbeitsmarktposition (UNI-Status) = hier einzelne EWKM-Arbeitsmarktposition	D_ALL_UNI_STATUS_DIM
BEGINN	DATE		Anfangsdatum der UNI-Status-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
ENDE	DATE		Enddatum der UNI-Status-Episode im Format TT.MM.JJJJ	

Weitere Anmerkungen

Hauptausgangstabelle ist die Tabelle hv_epi_uni. Dazu kommen noch aus den AMS Vormerkzeiten (Tabelle vmz_v2_int) alle Vormerk-Episoden. Ebenso werden noch die Förderungen des AMS (aus der Tabelle foerderung_int) und des SMS (aus der Tabelle mon_bsb_fdg_int) mit Beschäftigungsbeihilfen (für die Berechnung geförderter Beschäftigungsverhältnisse) berücksichtigt. Weiters werden Mitversicherungszeiten aus der Mitversichertendatei des Dachverbands (Tabelle mon_mitvers_int) und Selbständigkeitszeiten aus der Datenlieferung der Gewerblichen Sozialversicherung (Tabelle mon_sva_int) hinzugespielt.

Die Mitversicherten-Daten werden entsprechend Dimensionstabelle HV_MITVERS_DIM den UNI-Status MK (mitversichertes Kind), MP (mitversicherteR PartnerIn) bzw. MS (sonstige Mitversicherung) zugeordnet.

KD-Episoden zu Beginn der Erwerbskarriere (1. Episode) werden auf die Dauer von 1 Monat eingekürzt; KD-Episoden am Ende der Erwerbskarrieren (letzte Episode) werden nach drei Jahren ohne Versicherungs- bzw. Vormerkzeiten oder mit dem 80. Lebensjahr der Versicherten abgeschnitten.

Bildung geförderter Beschäftigung

Episoden von unselbständiger Beschäftigung („BE“ – Beamte, „LE“ – Lehre, „AA“ – Arbeiter/Angestellte, „FD“ – Freie Dienstverträge und „SO“ sonstige UB), für die zumindest teilweise eine Förderung existiert, werden entsprechend umcodiert bzw. geteilt in geförderte und nicht geförderte Beschäftigung, wobei der UNI-Status auch nach der Art der Förderung differenziert wird (zusammengefasst lt. D_ALL_UNI_STATUS_DIM zur Ausprägung „Geförderte unselbständige Beschäftigung“).

Bei gleichzeitigem Vorliegen von AMS- und SMS-Förderungen, werden Zeiten mit AMS-Förderungen vor SMS-Geldleistungen vorgezogen.

Folgende AMS-Beschäftigungsförderungen (aus der Tabelle foerderung_int) werden verwendet:

- Eingliederungsbeihilfe
- Gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt
- Kombilohn
- Ein-Personen-Unternehmen
- Sozialökonomischer Betrieb
- Solidaritätsprämie
- Kurzarbeit
- Lehrstellenförderung

Folgende SMS-Beschäftigungsförderungen (aus der Tabelle mon_bsb_fdg_int) werden verwendet:

- Integrationsbeihilfe
- Arbeitsplatzsicherungsbeihilfe
- Entgeltbeihilfe
- Lohnförderung
- Beschäftigungsprojekt

Arbeitslosigkeit lt. HV

Die beim Dachverband registrierten und in der Tabelle hv_epi_uni mit Status 'AO' und 'AL' aufbereiteten HV-Arbeitsloskeitszeiten (Arbeitslosigkeit mit /ohne Leistungsbezug) - die sich im Regelfall mit den AMS Vormerkzeiten überschneiden - finden sich bei den „Sonstigen Versicherungszeiten“. Das sind somit die verbleibenden - nicht durch AMS-Vormerkzeitenzeiten oder andere höherwertige HV-Qualifikationen abgedeckte „AL“ und „AO“-Qualifikationen und decken bspw. PensionsvorschussbezieherInnen ab (AMS-Leistungsbezug, jedoch KEIN Vormerkstatus beim AMS)

SVA-Daten

Aus der Tabelle mon_sva_int werden die SVA-Zeiten der Episoden „Gewerbetreibende(r)“, „GesellschafterIn“, „geschäftsf.Gesellschafter GmbH“, „WirtschaftstreuhänderIn“, „WTHGesellschafterIn“, „geschäftsf.Gesellschafter WTH-GmbH“, „JournalistIn“, „Tierarzt/ärztin“, „KünstlerIn – Migration“, „DentistIn“, „KünstlerIn“, „Selbständige gem. § 2/1/4 GSVG (betriebliche Tätigkeit)“, „Arzt/Ärztin“, „ApothekerIn“, „Patentanwalt/-anwältin“, „Rechtsanwalt/-anwältin“, „ZiviltechnikerIn“, „NotarIn“ zu „SBSVA“ zusammengefasst. SVA-Weiterversicherte und SVA-PensionistInnen werden in die Datenaufbereitung der Tabelle mon_uni_status_int nicht integriert.



AMDB-Tabelle MON_EW_XT_UNI_BUS_jjjj


Überblick


zentraler Verwendungszweck	Geschäftstabelle die zu jedem Monat den Arbeitsmarktstatus der beim DVSV erfassten Personen enthält
Typ	Businessstabelle
Datenquelle/n	DVSV, AMS, SMS
Episodenglättung	<p>Ja.</p> <p>Glättungsregeln siehe auch Tabelle mon_uni_status_int:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Meldelücken“ bis 7 Tagen werden durch den vorhergehenden Status der keine Meldelücke darstellt aufgefüllt. Somit werden Episoden mit gleichem Status zu einer Episode zusammengefasst, wenn sie nur durch kurze Versicherungslücken getrennt sind • administrative Umbuchungen werden erkannt und die betroffenen Beschäftigungsepisoden zusammengezogen • bestimmte HV-Episoden (Krankenstände) werden der vorhergehenden Beschäftigungs-Episoden zugeschlagen • Glättung der fragmentierten unselbständigen Beschäftigungsverhältnisse (FUB) • Zusammenfassung unmittelbar aneinander folgender Episoden derselben Arbeitsmarktposition bei gleicher Dienstgeber-Beitragskontonummer
Episodenüberschneidungen	<p>Nein! Mon_ew_xt_uni_bus enthält pro Episode aus mon_uni_status_int und Monat, welches diese Episode schneidet, einen Eintrag. Wenn im folgendem von "Monat" die Rede ist, ist die Zeit zwischen 2 Stichtagen gemeint. Der Stichtag ist der letzte Tag des Monats.</p> <p>Die Episoden in mon_uni_status_int folgen lückenlos aufeinander und überschneiden einander nicht. Jede Person hat also zu einem Zeitpunkt genau einen Status. Bei gleichzeitigen Zuständen gilt eine Hierarchieregel (siehe Rang in D_ALL_UNI_STATUS_DIM), d.h. höher gereichte Arbeitsmarktposition dominiert, niedriger gereichte Arbeitsmarktposition verschwindet bzw. wird eingekürzt.</p>
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER (10)	MON_UNI_ST ATUS_INT. PENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
BENR	NUMBER (13)	MON_UNI_ST ATUS_INT. BENR	<p>Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation eines Betriebskontos</p> <p>Entspricht NICHT der Original-Kontonummer des DVSV!</p> <p>Bei Zusammenfassung mehrerer Episoden wird die BENR der ersten Episode übernommen</p> <p>NULL bei Episoden aus AMS-Daten</p>	
ANFDAT	DATE	MON_UNI_ST ATUS_INT. BEGINN	Anfangsdatum der UNI-Status-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
ENDDAT	DATE	MON_UNI_ST ATUS_INT. ENDE	Enddatum der UNI-Status-Episode im Format TT.MM.JJJJ	
STICHTAG	DATE		Stichtagsmonat: legt den vorangegangenen Monat als Beobachtungszeitraum fest.	
AM	VARCHAR2 (5)	MON_UNI_ST ATUS_INT. STATUS	Arbeitsmarktposition (UNI-Status) = hier einzelne EWKM-Arbeitsmarktposition	D_ALL_UNI_STATUS_DIM
AM_CHAN GE	VARCHAR2 (5)	MON_UNI_ST ATUS_INT	Statuswechsel: am_change wird aus dem UNI-Status zeitlich aufeinander folgender Episoden ermittelt. Ist in jedem Monat versorgt.	D_MON_STATUSWE CHSEL_DIM

SUM_DAYS_AKTIV	NUMBER	MON_UNI_STATUS_INT	Bisherige Statusdauer: Dauer des Status, der zu Ende Beobachtungszeitraum aktuell war. Statusstrecken, die den Stichtag nicht enthalten (also beendet sind), werden in der Kategorie -1 zusammengefasst und in der Spalte SUM_DAYS_GONE kategorisiert. Kategorien: -1 = 'Beendete', 7 = ' 7 Tage', 14 = '8 bis 14 Tage', 28 = '15 bis 28 Tage', 62 = ' 29 bis 62 Tage', 92 = '63 bis 92 Tage', 196 = '93 bis 196 Tage', 366 = ' 197 bis 366 Tage', 731 = '1 bis 2 Jahre', 1096 = '2 bis 3 Jahre', 1826 = ' 3 bis 5 Jahre', 9999 = 'länger als 5 Jahre'	
SUM_DAYS_GONE	NUMBER	MON_UNI_STATUS_INT	Statusdauer bei Abgang: Verweildauer im Status bei Abgang aus dieser Statusstrecke (nicht nur Episode). Statusstrecken, die den Stichtag enthalten werden in der Kategorie -1 zusammengefasst und in der Spalte SUM_DAYS_AKTIV kategorisiert. Kategorien: -1 = 'Laufende', 7 = ' 7 Tage', 14 = '8 bis 14 Tage', 28 = '15 bis 28 Tage', 62 = ' 29 bis 62 Tage', 92 = '63 bis 92 Tage', 196 = '93 bis 196 Tage', 366 = ' 197 bis 366 Tage', 731 = '1 bis 2 Jahre', 1096 = '2 bis 3 Jahre', 1826 = ' 3 bis 5 Jahre', 9999 = 'länger als 5 Jahre'	
DAYS_YEAR	NUMBER	MON_UNI_STATUS_INT	Summe Tage in Status 12 Monate: Kategorisierte Gesamtdauer in den letzten 12 Monaten. Entspricht der rechts und linkszensierten Dauer im Beobachtungszeitraum in bestimmten Zuständen am Arbeitsmarkt. Unabhängig von DG-Wechsel. Kategorien: 7 = ' 7 Tage', 14 = '8 bis 14 Tage', 28 = '15 bis 28 Tage', 62 = 29 bis 62 Tage', 92 = '63 bis 92 Tage', 196 = '93 bis 196 Tage', 366 = '197 bis 366 Tage'	
GESCHLECHT	VARCHAR2 (1)	HV_PN_GESCHL	Geschlecht der betrachteten Personen	D_ALL_GESCHLECHT_DIM
ALTER	NUMBER	HV_PN.GEBJ	Das Alter der betrachteten Personen zum Stichtag. Aus Datenschutzgründen wird nur das Geburtsjahr zur Berechnung des Alters herangezogen (fiktiver Geburtstag ist der 1.7.). Aktuelles Jahr – Geburtsjahr(gebj) in 5-Jahresschritten (Aufrundung, z.B. 31 Jahre 35)	D_ALL_ALTER_DIM (Schlüssel PK_ALTER_E3_MON)
NATION	VARCHAR2 (3)	HV_PN.FK_STSL	Nationalität der betrachteten Personen	D_ALL_NATIONALITAET_DIM
KRZ_GELD	VARCHAR2 (2)	HV_EPI_KRZ.AM	Parallel-Status Elternkarenz zum Stichtag	D_MON_ELTERNKARENZ_DIM
GB	VARCHAR2 (2)	HV_EPI_GER.AM	Parallel-Status geringfügige Beschäftigung zum Stichtag Zur Beantwortung beispielsweise der Frage, wie viele beim AMS vorgemerkte Personen sind zusätzlich noch geringfügig beschäftigt.	D_MON_GERINGFUESCHAEFTIGUNG_DIM
KARRIERETYP	VARCHAR2 (5)	MON_UNI_STATUS_INT	Aus den UNI-Status-Episoden der letzten 12 Monate gebildete Karrieretypen Unter "überwiegend erwerbsnah" werden in der Regel Beschäftigungs- und Arbeitslosigkeit-Episoden und unter "überwiegend erwerbsfern" geringfügige Beschäftigung und Out of Labourforce zusammengefasst.	KARRIERETYPEN_DIM
SUM_MA	NUMBER	HV_DGGROESSE_BUS	Dienstgeber-Größe HV bzw. Unternehmen: gibt zu den DG-Konten (vor 2007) bzw. Unternehmen (KZU) (ab 2007), bei denen die betrachteten Personen angemeldet sind, die Gesamtzahl der (zum Stichtag) dort angemeldeten Personen an. Kategorisiert: 777, falls kein Eintrag gefunden	D_ALL_DGGROESSE_DIM
VSTR	VARCHAR2 (2)	HV_DG_KONT O.VSTR	Versicherungsträger	HV_VSTR_DIM
NACE	VARCHAR2 (6)	HV_DG_KONT O.NACE	NACE 2025 des Dienstgebers bei Beschäftigung. Bei Arbeitslosen (Status AL, LS, SC) wird die NACE des letzten Dienstgebers (bei UB) ausgewiesen. Bei Selbständigen wird die NACE aus mon_sva_int gewonnen (Zuordnung Text1 zu NACE über bmwa_sva_nace_dim). Im Gegensatz zum Betriebsmonitoring wird nicht die Wirtschaftsklasse zum jeweiligen Beobachtungszeitpunkt (Stichtag) herangezogen, sondern der aktuellste NACE-Eintrag wird in die Vergangenheit zurückgeschrieben. <div style="border: 1px solid orange; padding: 5px; margin-top: 10px;"> ACHTUNG In den Zeitscheiben der Tabelle bis 2024 enthält dieses Feld die NACE 2008!</div>	D_ALL_NACE_DIM
OLD_NACE	VARCHAR2 (6)	HV_DG_KONT O.NACE	NACE 2025 der Vorgänger-Episode <div style="border: 1px solid orange; padding: 5px; margin-top: 10px;"> ACHTUNG In den Zeitscheiben der Tabelle bis 2024 enthält dieses Feld die NACE 2008!</div>	D_ALL_NACE_DIM
RGS	VARCHAR2 (3)	HV_DG_KONT O, PERSONEN_BAS, HV_PN_PLZ_BAS	„Arbeitsort“: Regionale Zuordnung zu AMS-Geschäftsstellen (RGS). Entspricht bei Beschäftigung dem Arbeitsort, bei anderen Arbeitsmarktpositionen dem Wohnort.	D_ALL_REGION_DIM

OLD_RGS	VARCHAR2 (3)	HV_DG_KONT O, PERSONEN_B AS, HV_PN_PLZ_B AS	RGS der Vorgänger-Episode	D_ALL_REGION_DIM
OLD_KAT_ STATUSD AUER	NUMBER	MON_UNI_ST ATUS_INT	Kategorisierte Dauer der Vorgänger-Statusstrecke (bei Abgang = sum_days_gone der Vorgängerepisode), wird nur im ersten Monat der neuen Episode versorgt.	
VORG_AM	VARCHAR2 (5)	MON_UNI_ST ATUS_INT	Uni-Status vorher = Arbeitsmarktposition der Vorgängerepisode	D_ALL_UNI_STATUS _DIM
POT_WE	VARCHAR2 (1)	MON_WE_BUS	Potential Wiedereinsteiger_in Berechnung analog Definition WE, lediglich die Voraussetzung AMS Vormerkung im Stichtagsmonat entfällt.	D_MON_WE_POTEN TIAL_DIM
WE	VARCHAR2 (1)	MON_WE_BUS	Dieses Merkmal gibt an, ob es sich bei den betrachteten Personen um Wiedereinsteiger_innen handelt. Eine Person zählt als Wiedereinsteiger_in falls in der Vergangenheit eine Karenzepisode (Karenz- bzw. Kinderbetreuungsgeldbezug lt. HV-Daten) beendet wurde und die Person seit dem Beginn der Karenzepisode bis zum aktuellen Stichtag (+ max. 5 Tage) keine (unselbständigen oder selbständigen) Beschäftigungsverhältnisse mit einer Dauer von in Summe > 365 Tagen hatte und irgendwann im Stichtagsmonat (oder bis zu 5 Tage im Stichtagsvormonat) beim AMS vorgemerkt war (egal welcher Status). D.h. die Personen dürfen zwar eine oder mehrere selbst- bzw. unselbständige Beschäftigungsepisoden haben – die Summe der Tage der Beschäftigungsepisoden darf aber insgesamt nicht länger als 12 Monate gedauert haben.	D_ALL_WIEDEREINS TIEG_DIM
REEMPLO YEEES	NUMBER	MON_UNI_ST ATUS_INT	Bestand: 1, falls die Episode den Stichtag enthält, ansonsten 0. Dient zur Ermittlung von Bestand Personen zum Stichtag in Cognos.	
OLD_STAT USDAUER	NUMBER	MON_UNI_ST ATUS_INT	Statusdauer der Vorgänger-Statusstrecke. Wird nur im ersten Monat der neuen Episode mit einem Wert versorgt (in Tagen).	
OLD_TAG SATZ	NUMBER		Tagsatz der Vorgängerepisode. Wird nur im ersten Monat der neuen Episode mit einem Wert versorgt	
PERMANE NT_PERS	NUMBER	MON_UNI_ST ATUS_INT	Anzahl Personen ohne Statusunterbrechung: 1, wenn die Person in den vergangenen 12 Monaten seit Stichtag weder Status noch DG gewechselt hat, ansonsten 0.	
REEMPLO YMENTS	NUMBER	MON_UNI_ST ATUS_INT	Anzahl Wiedereinstellungen: 1, wenn der Beginn der unselbständigen Beschäftigungs-Episode im aktuellen Monat liegt, und ein unselbständiges Dienstverhältnis schon irgendwann in der Vergangenheit beim selben DG-Konto angemeldet war, ansonsten 0.	
GONE_PE RS	NUMBER	MON_UNI_ST ATUS_INT	Abgang Personen aus einer Statusstrecke: DG-Wechsel ist hier jedoch von Relevanz. Eine Person gilt auch dann als abgegangen, wenn sie vor dem Stichtag wieder den gleichen Status hat (zB AA-AL-AA im Beobachtungsmonat). Gone_pers ist genau dann 1, wenn sum_days_aktiv=1, ansonsten 0.	
NEW_PERS	NUMBER	MON_UNI_ST ATUS_INT	Zugang Personen zu einer Statusstrecke: AM_Change, DG-Eigenschaften (außer BENR) und andere Gruppenkriterien sind hier ohne Bedeutung. Eine Person gilt auch dann als zugegangen, wenn sie vor dem Stichtag den Status wieder wechselt (zB AA-AL-AA). new_pers ist nur dann 1, wenn zugleich Variable am_change ungleich 'OLD' oder ungleich 'KEIN', ansonsten 0.	
SUM_AM CHANGE	NUMBER	MON_UNI_ST ATUS_INT	Anzahl Statuswechsel. Auch DG-Wechsel zählt als Statuswechsel außer, wenn beide benr <=9999999999. 1, wenn Spalte am_change ungleich 'OLD', 'Kein' oder 'New', ansonsten 0.	
AVG_BMG	NUMBER	HV_BEITRG	Durchschnittliches Monatsbruttogehalt inklusive Sonderzahlungen in €. Beitragsgrundlage dieser Episode im aktuellen Monat. Falls hv_beitrg.btag=0, wird btag aus den Spalten Jahr, von, bis der Tabelle hv_beitrg berechnet. Avg_bmg dient zur Aufbereitung der Kennzahl „DS Beitragsgrundlage Tageswert“ im Erwerbskarrierenmonitoring.	
AVG_DAYS	NUMBER	MON_UNI_ST ATUS_INT	Bisherige Statusdauer (in Tagen): Statusstreckendauer: Fall a) Statusstrecke am Stichtag noch laufend: Statusdauer = Stichtag - Beginn Statusstrecke +1; Fall b) Statusstrecke endet im Stichtagsmonat: Statusdauer = Ende Statusstrecke - Beginn Statusstrecke + 1	
NACE2008	VARCHAR2 (6)	HV_DG_KONT O.NACE2008	NACE 2008 des Dienstgebers bei Beschäftigung. Bei Arbeitslosen (Status AL, LS, SC) wird die NACE des letzten Dienstgebers (bei UB) ausgewiesen. Bei Selbständigen wird die NACE aus mon_sva_int gewonnen (Zuordnung Text1 zu NACE über bmwa_sva_nace_dim). Im Gegensatz zum Betriebsmonitoring wird nicht die Wirtschaftsklasse zum jeweiligen Beobachtungszeitpunkt (Stichtag) herangezogen, sondern der aktuellste NACE-Eintrag wird in die Vergangenheit zurückgeschrieben. <div style="border: 1px solid orange; padding: 5px; margin-top: 10px;"> ACHTUNG In den Zeitscheiben der Tabelle bis 2024 ist dieses Feld nicht enthalten</div>	D_ALL_NACE2008_D IM

NACE_OL D2008	VARCHAR2 (6)	HV_DG_KONT O.NACE2008	NACE 2008 der Vorgänger-Episode	D_ALL_NACE2008_D IM
 ACHTUNG In den Zeitscheiben der Tabelle bis 2024 ist dieses Feld nicht enthalten				

Weitere Anmerkungen

In den AMDB Downloadtabellen sind einzelne Jahrestabellen ab dem Jahr 2000 abgelegt.

Hauptdatenquelle ist die Tabelle mon_uni_status_int. NACE- und Regionsinformation kommen zusätzlich aus einer SVA Lieferung (extra Schnittstelle) in die MON_EW_XT_UNI_BUS.

Berechnete Kennzahl "Durchschnittliche Beitragsgrundlage" (AVG_BMG)

In hv_beitrg steht die Beitragsgrundlage pro Person, Dienstgeber und Zeitabschnitt. Ein Zeitabschnitt ist:

1. Eine komplette Episode (wenn sie länger als ein Monat dauert und komplett innerhalb eines Kalenderjahres liegt).
In mon_ew_xt_uni_bus.avg_bmg wird in diesem Fall die Beitragsgrundlage eines durchschnittlichen Episodentages, gewichtet mit der Anzahl der Episodentage im betrachteten Monat, angegeben. Im Falle einer durchgehenden Beschäftigung im Beobachtungsmonat entspricht mon_ew_xt_uni_bus.avg_bmg dem Bruttomonatseinkommen inklusive anteiliger Sonderzahlungen.
2. Ein Monat, wenn es mehrere Episoden einer Person beim gleichen DG innerhalb eines Monats gibt. Da es pro Dienstnehmer und Monat bei einem bestimmten Betrieb maximal 1 Eintrag in hv_beitrg gibt, werden die Dauer und Beitragsgrundlage mehrere Episoden im gleichen Monat zusammengefasst.
In mon_ew_xt_uni_bus.avg_bmg wird in diesem Fall die durchschnittliche Beitragsgrundlage, gewichtet mit der tatsächlichen Dauer der Episode, angegeben.
3. Der Anteil der Episode im jeweiligen Kalenderjahr, wenn sie über mehrere Jahre geht.
In mon_ew_xt_uni_bus.avg_bmg wird in diesem Fall die durchschnittliche Beitragsgrundlage des Jahres, gewichtet mit der Anzahl der Tage des betrachteten Monats, angegeben.

Der Dachverband der Sozialversicherungsträger macht in seiner Datenlieferung der jährlichen Beitragsgrundlage pro Beitragskontonummer keinen Unterschied ob die Person geringfügig beschäftigt, unselbständig beschäftigt oder in einem Jahr beides beim selben DG war. Da die Datenqualität bei Beitragsgrundlagen zu geringfügige Beschäftigungen nicht aussagekräftig ist, werden Beitragsgrundlagen zu geringfügigen Beschäftigungen durchgängig mit null bzw. 0 bewertet.

Im Sommer 2015 wurde die Aufbereitung der Beitragsgrundlage für das Erwerbskarrierenmonitoring durch folgende Punkte verbessert:

- Berücksichtigung administrativer Ummeldungen bei der Zuordnung der HV-Beitragsgrundlage.
- Berücksichtigung der Beschäftigungsart bei der Zuordnung der HV Beitragsgrundlage. Keine Zuordnung der Beitragsgrundlagen bei geringfügiger Beschäftigung. Beim direkten Wechsel Lehre in ein ArbeiterInnen/Angestellten-Verhältnis bei demselben Dienstgeber im selben Beitragsjahr, wird die Beitragsgrundlage der Lehrzeit auf 60% der vom HV übermittelten Beitragsgrundlage gesetzt.
- Deckelung der Beitragsgrundlagen anhand der jährlichen gesetzlichen Höchstbeitragsgrundlage

Berechnungsbeispiel:

Schritt 1: Berechnung des durchschnittlichen Tagsatzes (BMG + SZ) aus Basistabelle hv_beitrg:

PENR	BENR	JAHR	VON	BIS	BTAG	TETG	BMG	SZ	WR	EF
1469594	1116204054900	2005	1	12	365	0	962.100	161.220	C	E

BMG = Jahresbruttoeinkommen des DN beim jeweiligen DG ohne Sonderzahlungen in Cent

BMG + SZ = Bruttobezüge gemäß §25 (ohne §26 und ohne Familienbeihilfe) die auf dem "Lohnzettel und Beitragsgrundlagennachweis" unter der Position 210 ausgewiesen werden. Die allgemeine Beitragsgrundlage ergibt sich gemäß §44 ASVG aus dem Entgelt (§49).

$$\text{Tagsatz} = ((\text{BMG} + \text{SZ}) / \text{BTAG}) / 100 = ((962.100 + 161.220) / 365) / 100 = 30,8 \text{ €}$$

Schritt 2: Berechnung des durchschnittlichen Bruttomonatslohn in mon_ew_xt_uni_bus:

PENR	BENR	ANFDAT	ENDDAT	AM	AVG_BMG	AVG_DAYS	STICHTAG
1469594	1116204054900	02.08.2004	31.08.2007	AA	954		31.03.2005
1469594	1116204054900	02.08.2004	31.08.2007	AA	923		30.04.2005



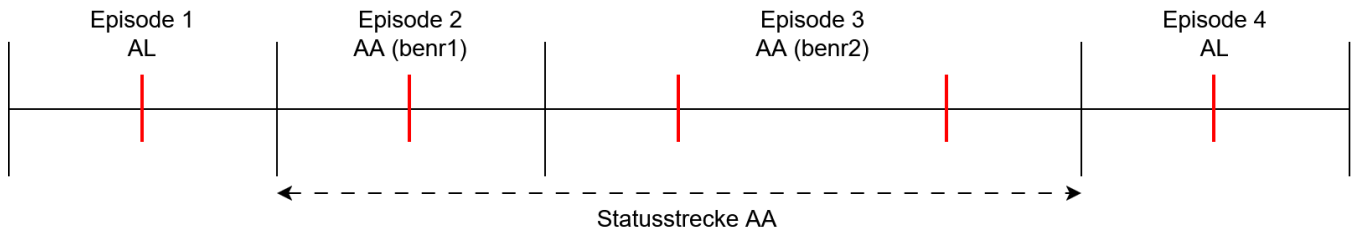
avg_bmg = Tagsatz lt. hv_beitrg x Anzahl der Versicherungstage im Beobachtungsmonat gerundet = 30,8 € x 31 = 954 €(für den Stichtag 31.03.2005)

$[((hv_beitrg.bmg + hv_beitrg.sz) / hv_beitrg.btag) / 100] \times \text{Anzahl der Versicherungstage im Beobachtungsmonat gerundet}$

Im Falle von Teilentgelttagen (Variable TETG in hv_beitrg) muss für die exakte Berechnung eines Tagsatzes für Erwerbseinkommen BTAG+TETG addiert werden.

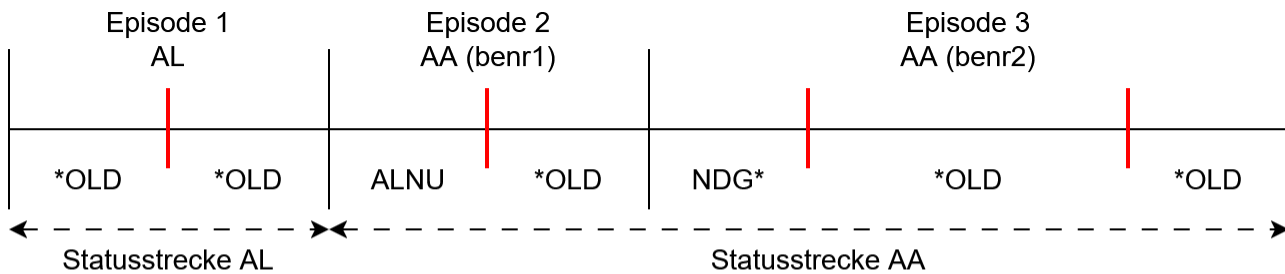
Definition Statusstrecke (relevant für die Dauerberechnung, Zugang, Abgang)

Eine Statusstrecke ist eine ununterbrochene Folge von Episoden mit gleichem Status (aber ev. unterschiedlichen Dienstgeber). Eine Statusstrecke ist bezüglich eines Stichtages aktiv, wenn sie den Stichtag enthält. Das Ende einer Episode beendet die Statusstrecke dann nicht, wenn ihr eine Episode mit gleichem Status folgt, die zum Stichtag noch nicht abgeschlossen ist, d.h.: wenn die Statusstrecke, in der diese beendete Episode liegt, noch nicht beendet ist.



— Episodenbeginn bzw. -ende — Stichtag

Variable AM_CHANGE (Statusstreckenwechsel) kann nur dann ungleich *OLD (laufende Episode) oder KEIN (Ende der Episode, jedoch laufende Statusstrecke) sein, wenn eine neue Statusstrecke beginnt. NEW (allererste Episode)



— Episodenbeginn bzw. -ende — Stichtag

*OLD = laufende Episode

ALNU = Statuswechsel von AL in nicht geförderte unselbständige Beschäftigung

NDG* = Dienstgeber-Wechsel

Bisherige Statusdauer und Statusdauer bei Abgang:

Die Variablen SUM_DAYS_AKTIV und SUM_DAYS_GONE geben die links unzensurierte Dauer einer aktiven oder abgeschlossenen Statusstrecke an.

AMDB-Tabelle MON_BETRIEB_BUS_jj

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Geschäftstabelle die zu jedem Monat den Arbeitsmarktstatus der beim DVSV erfassten DG-Konten enthält
Typ	Businessstabelle
Datenquelle/n	DVSV, AMS, SMS
Episodenglättung	Ja. Glättungsregeln siehe auch Tabelle hv_epi_uni_roh: <ul style="list-style-type: none"> bestimmte HV-Episoden (Krankstände) werden der vorhergehenden Beschäftigungs-Episoden zugeschlagen
Episodenüberschneidungen	Ja. Im Gegensatz zu anderen Geschäftstabellen aus dem Monitoring werden hier Überschneidungen bewusst zugelassen Zur Erstellung der Tabelle MON_BETRIEB_BUS werden unter anderem die Tabellen hv_epi_uni_roh, hv_pn, hv_dg_konto, hv_dg_groesse_bus verknüpft, wobei nur in den beiden ersten Tabellen zwingend passende Einträge sein müssen. Für die restl. Tabellen werden ggf. mittels Outer-Join Ersatzwerte generiert. MON_BETRIEB_BUS enthält für jedes nicht fingierte DG-Konto pro Episode aus hv_epi_uni_roh und Monat, das diese Episode schneidet und eine Beschäftigung darstellt, 1 Eintrag. Wenn im folgendem von Monat die Rede ist, ist die Zeit zwischen 2 Stichtagen gemeint. Der Stichtag ist der letzte Tag des Monats.
Erfassung	Laufende und beendete Episoden

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
STICHTAG	DATE		Stichtagsmonat: legt den vorangegangenen Monat als Beobachtungszeitraum fest.	
RGS	VARCHAR2 (3)	HV_DG_KONTO	Regionale Zuordnung über GKZ des Dienstgeberkontos zur AMSGeschäftsstelle Dimension „Region“ im Datenwürfel mon_betrieb_dwh	D_ALL_REGION_DIM
RGS_KZU	VARCHAR2 (3)	MON_ZUSATZ_UNREG_OES_TAT_BAS	Regionale Zuordnung über GKZ des Unternehmens zur AMSGeschäftsstelle Dimension „Region Unternehmen“ im Datenwürfel mon_betrieb_dwh	D_ALL_REGION_DIM
BENR	NUMBER (13)	HV_EPI_UNI_ROH.BENR	Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation eines Betriebskontos Entspricht NICHT der Original-Kontonummer des DVSV! Bei Zusammenfassung mehrerer Episoden wird die BENR der ersten Episode übernommen NULL bei Episoden aus AMS-Daten	
VSTR	VARCHAR2 (2)	HV_DG_KONT O.VSTR	Versicherungsträger	HV_VSTR_DIM
NACE	VARCHAR2 (6)	HV_DG_KONT O.NACE	NACE 2025 des Dienstgebers bei Beschäftigung. Bei Arbeitslosen (Status AL, LS, SC) wird die NACE des letzten Dienstgebers (bei UB) ausgewiesen. Bei Selbständigen wird die NACE aus mon_sva_int gewonnen (Zuordnung Text1 zu NACE über bmwa_sva_nace_dim). Im Gegensatz zum Betriebsmonitoring wird nicht die Wirtschaftsklasse zum jeweiligen Beobachtungszeitpunkt (Stichtag) herangezogen, sondern der aktuellste NACE-Eintrag wird in die Vergangenheit zurückgeschrieben.	D_ALL_NACE_DIM
ZUG_DAT	NUMBER	HV_DG_KONTO	Jahr der ersten Vergabe der DG-Kontonummer	
GESCHLECHT	VARCHAR2 (1)	HV_PN.GESCHL	Geschlecht der betrachteten Personen	D_ALL_GESCHLECHT_DIM
ALTER	NUMBER	HV_PN.GEBJ	Das Alter der betrachteten Personen zum Stichtag. Aus Datenschutzgründen wird nur das Geburtsjahr zur Berechnung des Alters herangezogen (fiktiver Geburtstag ist der 1.7.). Aktuelles Jahr – Geburtsjahr(gebj) in 5-Jahresschritten (Aufrundung, z.B. 31 Jahre 35)	D_ALL_ALTER_DIM (Schlüssel PK_ALTER_E3_MON)
NATION	VARCHAR2 (3)	HV_PN.FK_STSL	Nationalität der betrachteten Personen	D_ALL_NATIONALIT AET_DIM

UMMELD	VARCHAR2 (1)	MON_ADMIN_UMMELD_BUS .BENR1	<p>Kennzeichen ob es sich mit hoher Wahrscheinlichkeit „nur“ um administrative Ummeldungen im DVSV, beim Versicherungsträger oder innerhalb einer KZU handelt. D.h. es wird zwar das DG-Konto gewechselt aber der zugrunde liegende Betrieb/Unternehmen (KZU) bleibt gleich. Das ist dadurch erkennbar, dass an einem Tag sehr viele Personen ohne Unterbrechung von DG1 zu DG2 wechseln. Achtung: ab 2007 werden auch Ummeldungen innerhalb einer KZU berücksichtigt!</p> <p>Kategorien:</p> <p>A = administrative Anmeldung B = administrative Ummeldung C = administrative Abmeldung N = keine administrative Meldung</p>	
GERING_B ESCH	VARCHAR2 (1)	HV_EPI_UNI_ ROH.AM	<p>geringfügige Beschäftigung (GB) zum Stichtag</p> <p>Ausprägungen 0 (keine GB am Stichtag) und 1 (GB [G1 oder G2] am Stichtag)</p>	
AMP	VARCHAR2 (4)	HV_EPI_UNI_ ROH.AM	Arbeitsmarktposition	D_ALL_HV_STATUS_ DIM
DG_GROE SSE	NUMBER	HV_DGGROE SSE_BUS	<p>Kategorisierte DG-Größe des Unternehmens;</p> <p>Dimension „DG-Größe Unternehmen“ im Datenwürfel mon_betrieb_dwh.</p> <p>Bezug zu Kennzahl dg_best</p>	D_ALL_DGGROESSE DIM
WACHSTUM	VARCHAR2 (1)	HV_DGGROE SSE_BUS	<p>Berechnet aus (persanzahl_kzu(stichtag)-persanzahl_kzu(stichtag des letzten Monats))/(persanzahl_kzu(stichtag)+persanzahl_kzu(stichtag des letzten Monats)):</p> <ul style="list-style-type: none"> • -0,05 and +0,05: 'G(leichbleibend)' • < - 0,05: 'S(chrumpfend)' • > 0,05: 'W(achsend)' <p>Dimension „Beschäftigungsentwicklung Unternehmen“ im Datenwürfel mon_betrieb_dwh.</p>	
DV_DAUER	NUMBER	HV_EPI_UNI_ ROH	<p>Dauer des Dienstverhältnisses kategorisiert;</p> <p>Kategorien: 0 = falls DV noch offen, 1 = ' 1 Tag', 2 = ' 2 Tage', 3 = ' 3 Tage', 7 = ' 4 bis 7 Tage', 14 = ' 8 bis 14 Tage', 28 = ' 15 bis 28 Tage', 62 = ' 9 bis 62 Tage', 92 = ' 63 bis 92 Tage', 196 = ' 93 bis 196 Tage', 366 = ' 197 bis 366 Tage', 731 = ' 1 bis 2 Jahre', 1096 = ' 2 bis 3 Jahre', 1826 = ' 3 bis 5 Jahre', 9999 = ' länger als 5 Jahre'</p>	
MASSNAH ME	VARCHAR2 (6)	FOERDERUN G_INT. BEIHILFE	Beihilfe (alle außer DLU) des ersten Zugangs nach Förderung bis max. 4 Monate nach Förderung falls gefunden, sonst Beihilfe (alle außer DLU) des letzten Zugangs mit Förderung bis max. 4 Monate vor Förderung, falls gefunden, sonst NULL.	D_ALL_BEIHILFE_DIM
ANZ_ANM LD	NUMBER	HV_EPI_UNI_ ROH	Anzahl Anmeldungen: Anzahl Episoden mit Zugängen (jede Episode wird gezählt)	
ANZ_ANM LD_NF	NUMBER	HV_EPI_UNI_ ROH	Anzahl Anmeldungen nach Förderung: Anzahl Episoden mit Zugängen nach Förderung (Anzahl der Anmeldungen bei DG-Konten, bei denen innerhalb von 4 Monaten vor der Anmeldung eine Förderung durch das AMS stattgefunden hat)	
ANZ_ANM LD_MF	NUMBER	HV_EPI_UNI_ ROH	Anzahl Anmeldungen mit Förderung: Anzahl Episoden mit Zugängen mit Förderung (Anzahl der Anmeldungen bei DG-Konten, bei denen innerhalb von 4 Monaten nach Anmeldung eine Förderung durch das AMS stattgefunden hat)	
ANZ_ABMLD	NUMBER	HV_EPI_UNI_ ROH	Anzahl Abmeldungen: Anzahl Episoden mit Abgängen (jede Episode wird gezählt)	
PERS_BEST	NUMBER	HV_EPI_UNI_ ROH	Beschäftigtenstand (Stichtag): Bestand Personen am Stichtag am DG-Konto mit aktuellen Merkmalsausprägungen (AM-Position, Alter, Geschlecht, Staatsbürgerschaft und DV-Dauer; count distinct pro Konto pro Gruppe).	
DG_BEST	NUMBER	HV_DGGROE SSE_BUS	Beschäftigtenstand (Stichtag): Bestand Beschäftigter am DG-Konto am Stichtag insgesamt (DG-Größe: nicht kategorisiert)	
DG_BEST_ SCHNITT	NUMBER	HV_EPI_UNI_ ROH	<p>Durchschnittlicher Beschäftigungsstand DG-Konto (pro Konto pro Gruppe):</p> <p>Gewichteter Durchschnittswert der Beschäftigungsverhältnisse bei einem DG-Konto im Beobachtungszeitraum auf Tagesbasis mit den aktuellen Merkmalsausprägungen (nur Tage der Beschäftigung). Bei gleichzeitiger Beschäftigung einer Person bei mehreren DG erfolgt auch eine Mehrfachzählung. Wird für die Berechnung der Kennzahl „DS Beschäftigtenstand“ im Datenwürfel mon_betrieb_dwh herangezogen.</p> <p>Berechnung: "Summe der Beschäftigungstage aller Personen eines DG-Kontos im aktuellen Beobachtungszeitraum (=Stichtag)"/"Tage im Beobachtungszeitraum (=aktueller Stichtag - vorheriger Stichtag)"</p>	
ZUG_AL	NUMBER	HV_EPI_UNI_ ROH	Zugang aus Arbeitslosigkeit: Anzahl Episoden mit Zugang aus Arbeitslosigkeit (AM="AL" oder AM="AO"). Also Zugang von Personen, die unmittelbar (1 Tag) vor der Anmeldung arbeitslos vorgemerkt waren.	

ABG_AL	NUMBER	HV_EPI_UNI_ROH	Abgang in Arbeitslosigkeit Anzahl Episoden mit Abgang in Arbeitslosigkeit (AM="AL"). Also Abgang von Personen, die einen unmittelbar (1 Tag) nach Abgang arbeitslos vorgemerkt waren. Die Werte in dieser Kennzahl sind der nach Umstellung von E-Status auf UNI-Status stark gesunken, da im UNI-Status die HV-Qualifikationen D2,D3,D4 (Urlaubsentschädigungen und Abfertigungen) die Beschäftigungsepisode nicht mehr verlängern und somit auf AA eine SG Episode folgt.
ANZ_ANM_LD_WIEDER	NUMBER	HV_EPI_UNI_ROH	Anzahl der Wiederanmeldungen: Anzahl der Wiederanmeldungen innerhalb von 12 Monaten (366 Tage) beim gleichen DG (bei AM<> "ED" und AM<>"EO") oder bei Elternkarenz innerhalb von 36 Monaten (3*366 Tage) beim selben DG (bei am="ED" oder am="EO")
ANZ_ANM_LD_NEU	NUMBER	HV_EPI_UNI_ROH	Anzahl der Neuanmeldungen: Episoden, die nicht unter anz_anmld_wieder gezählt wurden. Also "Anzahl Anmeldungen" minus "Anzahl Wiederanmeldungen"
FLUKT_AB_G_3M	NUMBER	HV_EPI_UNI_ROH	Abgangsfluktuation 3M: Anzahl aller Episoden mit Filter enddat-anfdat between 0 and 92 (Abmeldung von Beschäftigungsverhältnissen, die max. 3 Monate gedauert haben)
FLUKT_AB_G_12M	NUMBER	HV_EPI_UNI_ROH	Abgangsfluktuation 12M: Anzahl aller Episoden mit Filter enddat-anfdat between 93 and 366 (Anzahl der Abmeldungen von Beschäftigungsverhältnissen, die 3 bis 12 Monate gedauert haben)
FLUKT_AB_G_24M	NUMBER	HV_EPI_UNI_ROH	Abgangsfluktuation 24M: Anzahl aller Episoden mit Filter enddat-anfdat between 367 and 731 (Anzahl der Abmeldungen von Beschäftigungsverhältnissen, die 13 bis 24 Monate gedauert haben)
FLUKT_AB_G_REST	NUMBER	HV_EPI_UNI_ROH	Abgangsfluktuation Rest: Anzahl aller Episoden mit Filter enddat-anfdat > 731 (Anzahl der Abmeldungen von Beschäftigungsverhältnissen, die mehr als 2 Jahre gedauert haben)

Weitere Anmerkungen

In den AMDB Downloadtabellen sind einzelne Jahrestabellen ab dem Jahr 2000 abgelegt.

Beispiel DG-/KZU-Größe-Darstellung:

Stichtag	Benr	Nace	Kz U	DG Groesse (kategorisiert)	Dg Best	total (Pers Best) for BENR	total (Dg Best Schnitt) for BENR
30.06.2010 00:00	1111600009900	9420	00000078	999	705	626	625
30.06.2010 00:00	1114801054900	9420		999	705	75	89
30.06.2010 00:00	1210811471000	9420		999	705	4	4
					summe	705	718

zusätzliche Personenmerkmale auf der AMDB

Tabellen für das Monitoringsystem (MON) mit zusätzlichen Personenmerkmalen aus unterschiedlichen Quellen:

- MON_ZUSATZ_BUS
- MON_MIG_BUS

AMDB-Tabelle MON_MIG_BUS

Überblick

zentraler Verwendungszweck	<p>Vorliegen eines Migrationshintergrunds auf Basis von HV- und AMS-Informationen.</p> <p>Beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personen mit einer ausländischen Staatsbürgerschaft, • Personen die einen Staatsbürgerschaftswechsel vorgenommen haben (sowohl Einbürgerungen in Österreich, Wechsel zwischen ausländischen Staatsbürgerschaften als auch ÖsterreicherInnen, die eine ausländische Staatsbürgerschaft angenommen haben; Wechsel zwischen ausländischen Staatsbürgerschaften werden in der Endtabelle aber nicht mehr abgebildet) • mitversicherte Kinder bei denen der/die Hauptversicherte eine ausländische Staatsbürgerschaft hat oder bei dem/der ein Staatsbürgerschaftswechsel gefunden wurde <p>Ausgeschlossene Personen: ÖsterreicherInnen ohne (jeden dokumentierten) Migrationshintergrund (nach obiger Definition) sind in der Endtabelle nicht integriert</p>
Typ	Businessstabelle
Datenquelle/n	DVSV, AMS
Episodenüberschneidungen	Nein.
Erfassung	Monatliche Berechnung des Migrationshintergrunds durch Verschneidung von HV- und AMS-Informationen hinsichtlich der Staatsbürgerschaft

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER (10)		Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
NATION_VORHER	VARCHAR2 (5)		Nationalität vorher (unmittelbar vor dem Staatsbürgerschaftswechsel)	
NATION_AKTUELL	VARCHAR2 (5)		Aktuelle Staatsbürgerschaft: NULL oder MA (=Österreich)	
EINBG_DATUM	DATE		Einbürgerungsdatum: Beginn der österreichischen Episode (Beinhaltet Werte, wenn Nationalität aktuell = MA)	
QUELLE_VORHER	VARCHAR2 (3)		<p>Datenquelle für nation_vorher. Ausprägungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • HV1 bzw. HV2= Dachverband der Sozialversicherungsträger • PST = AMS Personenstamm • ABV = AMS Ausländerbeschäftigungsverfahren • - K.A. 	
QUELLE_AKTUELL	VARCHAR2 (3)		<p>Datenquelle für nation_aktuell. Ausprägungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • HV1 bzw. HV2= Dachverband der Sozialversicherungsträger • PST = AMS Personenstamm • ABV = AMS Ausländerbeschäftigungsverfahren • - K.A. 	
MIGRATIONSSTAT US	VARCHAR2 (1)		<p>Ausprägungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 = Ausländer_in • 2 = Einbürgerung • 3 = Mitversichertes Kind von Migrant_innen 	

Weitere Anmerkungen

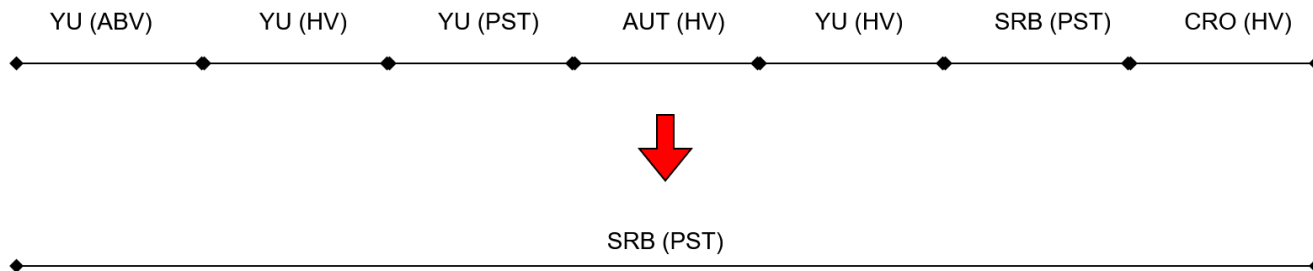
Allgemeine Grundsätze der Datenaufbereitung:

1. es gibt keine Ausbürgerungen
2. es gibt keine Wechsel zwischen ausländischen Staatsbürgerschaften
3. aus 1 und 2 folgt, dass eine Person maximal einen Staatsbürgerschaftswechsel haben kann (nämlich eine Einbürgerung)

4. bilden 2 Episoden aus unterschiedlichen Quellen einen Widerspruch zu Annahme 1 oder 2, so wird die Episode mit der niedrigeren Priorität (Vertrauenswürdigkeit) als falsch erachtet und ignoriert
5. bilden 2 Episoden aus GLEICHER Quelle einen Widerspruch zu Annahme 1 oder 2, so wird die jüngere als Korrektur der älteren betrachtet (nur in jenen Fällen, wenn die jüngere Episode nicht das Ende einer abgeschnittenen älteren Episode ist).

Verwendung von Staatenbündel:

hintereinander liegende Episoden aus bspw. Ex-Jugoslawien werden in Staatenbündel zusammengefasst. Als Nationalität wird jene der zeitlich letzten Episode der höchstpriorien Datenquelle heran gezogen, sofern diese ungleich Jugoslawien ist; alle anderen (nicht nur die zeitlich früheren) Episoden aus dem selben Staatenbündel (bzw. andere Staatenbündel) bekommen unabhängig von der Datenquelle dieselbe Nationalität zugeordnet.



Als Datenquelle wird die „höchstrangige“ Quelle angegeben (Datenquelle der Episode die die Regel ausgelöst hat).

AMDB-Tabelle MON_ZUSATZ_BUS

Überblick

zentraler Verwendungszweck	Zusätzliche Personenmerkmale: Wohnort, Migrationshintergrund, Versorgungspflicht, Dokumentierter Staatsbürgerschaftswechsel und Nationalitätsinformation
Typ	Businesstabelle
Datenquelle/n	DVSV, AMS, Synthesis
Episodenüberschneidungen	Nein. Die Personenmerkmale werden jeweils für ein Jahr aufbereitet.
Erfassung	Jährliche Datenlieferung von Synthesis. Die Merkmalszuschreibungen der Variablen „Migrationshintergrund“, „Versorgungspflicht“ und „AusländerInnen“ resultieren aus Recodierungen bestimmter HV- bzw. AMS-Variablenausprägungen und teilweise über Modellschätzungen (s. Beschreibung unterhalb)

Tabellenaufbau

Table Column Name	Datentyp	Datenquelle	Berechnung / Anmerkungen	Dimensionstabelle
PENR	NUMBER (10)		Ordnungszahl zur eindeutigen Identifikation einer Person	
JAHR	NUMBER		Geltungsjahr der Personenmerkmale	
NUTS	VARCHAR2 (3)		NUTS-Gliederung des Wohnortes	
RGS	VARCHAR2 (4)		<p>Wohnort auf AMS Geschäftsstellenebene: Quelle 2004 bis 2006 Synthesis, ab 2007 HV</p> <p>Der Wohnort wird aus der Versichertenadressen, die bei den Sozialversicherungsträgern als Zustelladresse angegeben wurde, gebildet (Wohnortinformation, die zum Stichtag 31.12. gültig ist). Die Zustelladresse entspricht in den meisten Fällen dem Hauptwohnsitz der versicherten Person. In Einzelfällen – insbesondere bei Personen mit einer nicht-österreichischen Staatsbürgerschaft – wird jedoch die Adresse des Beschäftigerbetriebes eingetragen. Liegen in einem Jahr von einander abweichende Informationen vor – bspw. unterschiedliche Wohnortinformationen laut Sozialversicherungsträger und AMS, so werden die Wohnortinformationen nach folgender Prioritätenliste gereiht:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. AMS-Wohnortinformation 2. Sozialversicherungsträger: Wohnortinformation bei Beschäftigung über erwerbsferne Versicherungsqualifikationen 3. Sozialversicherungsträger: Unselbständige Beschäftigung über Selbständigkeit <p>Der Wohnort von mitversicherten Personen entspricht dem Wohnort der Hauptversicherten.</p> <p>Bei fehlenden Wohnortinformationen wird die Information aus früheren Jahren fortgeschrieben.</p> <p>Sind keine Wohnortinformationen bekannt, so wurde der Wohnort bis 2006 mittels Wahrscheinlichkeitsverfahren zugeschrieben. Die Daten wurden 1x im Jahr (ca. Mai) von Synthesis Forschung geliefert und den Personen für das gesamte Jahr zugeschrieben.</p>	
MIGRATION	VARCHAR2 (1)		<p>Migrationshintergrund: Quelle Synthesis</p> <p>Personen, deren Geburtsort im Ausland liegt, wird das Merkmal „mit Migrationshintergrund“ zugeschrieben. Anhand HV-, AMS- und Mikrozensus-Verteilungsinformationen wird in Abhängigkeit von Merkmalen der betreffenden Personen die Wahrscheinlichkeit einer Migrationszuschreibung geschätzt. Ist die Wahrscheinlichkeit niedrig erfolgt keine Zuschreibung und vice versa., d.h. die Anwendung des Modells auf die in den HV- und AMS-Daten erfassten (anonymisierten) Personen für die verschiedenen Personenkreise sollen den jeweils im Mikrozensus ausgewiesenen Anteil an Migrationshintergrund ergeben. Wird 1x im Jahr (ca. Mai) von Synthesis Forschung geliefert.</p> <p>0=Nein/1=Ja/NULL=k.Inform.</p>	
VERSORGUNGSPFLICHT	VARCHAR2 (1)		<p>Versorgungspflicht: Quelle Synthesis</p> <p>Personen (in der Regel Frauen), bei denen in den AMS- bzw. HV-Daten (z.B. durch Kindergeldbezug, Karenzurlaubshilfe) ein Kind festgestellt wird, bekommen das Merkmal „mit Versorgungspflichten“ für 15 Jahre ab der Geburt des Kindes zugeschrieben, bei Geburt von weiteren Kindern, verlängert sich die Zuschreibung bis zu dem Jahr, in dem das letzte Kind das 15. Lebensjahr vollendet hat. Männlichen Personen kann vor 2006 nur dann das Merkmal „mit Versorgungspflichten“ zugeschrieben werden, wenn sie eine Phase der Elternkarenz aufweisen. Ab 2006 wird für die Merkmalszuschreibung zusätzlich die Mitversichertendatei des Hauptverbandes herangezogen. Die Zuschreibung erfolgt bei</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frauen und Männern, bei denen ein Kind (bis zum Alter von 15 Jahren) mitversichert ist • Frauen, die bei einem Partner mitversichert sind, bei dem auch ein Kind (bis zum Alter von 15 Jahren) mitversichert ist <p>Wird 1x im Jahr (ca. Mai) von Synthesis Forschung geliefert.</p> <p>0=Nein/1=Ja/NULL=k.Inform.</p>	

AUSL	VARCHAR2 (1)		<p>Ausländer_innen: Quelle Synthesis</p> <p>Als Ausländer_innen werden alle Personen codiert, die lt. AMS oder HV eine ausländische Staatsbürgerschaft besitzen. Erfolgt eine Einbürgerung frühzeitig im Jahresverlauf (rd. März), wird die Zuschreibung bis zum Vorjahr geführt, erfolgt die Zuschreibung danach, wird das Merkmal bis zum Ende des Einbürgerungsjahres fortgeführt. Wird 1x im Jahr (ca. Mai) von Synthesis Forschung geliefert.</p> <p>0=Nein/1=Ja/NULL=k.Inform.</p>	
STW	VARCHAR2 (1)		<p>dokumentierter Staatsbürgerschaftswechsel: Quelle Synthesis</p> <p>Die Variable STW kennzeichnet alle Personen, bei denen im Zeitablauf ein Staatsbürgerschaftswechsel (unabhängig davon, ob der Wechsel zu einer österreichischen oder anderen Staatsbürgerschaft erfolgt) in den AMS- bzw. HV-Daten zu beobachten ist. Dieses Merkmal wird dauerhaft vergeben, d.h. im Falle eines Staatsbürgerschaftswechsels im Jahre 2005 bekommt diejenige Person dieses Merkmal sowohl für die vorhergehenden als auch für die nachfolgenden Jahre zugeschrieben. Wird 1x im Jahr (ca. Mai) von Synthesis Forschung geliefert.</p> <p>0=Nein/1=Ja/NULL=k.Inform.</p>	

Weitere Anmerkungen

Der Datensatz umfasst über 7 Jahre (außer Wohnort: 2004 bis 2007) 64 Millionen Fälle von mehr als 5,5 Millionen Personen, die über den Zeitraum zumindest einmal erwerbsaktiv waren, und von rund 3,5 Millionen Personen, die in diesem Zeitraum (oder vorher, aber noch nicht verstorben sind) eine dokumentierte "Beziehung" zur Sozialversicherung haben/hatten. Personen, für die eine Sterbemeldung vor 2001 vorliegt, sind im Datensatz nicht vorhanden.

Dimensionstabellen auf der AMDB

gültige Dimensionstabellen

D_ALL_ALTER_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_ALTER	Alter in Einzeljahren - technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle) entspricht ALTER_ERWERB_DIM.ALTR, AMB_ALT_DIM.ALT, D_ALTER_DIM.ALT, D_PERS_ALTER_DIM.ALTR, FDG_JAHRALTER_DIM.ALTR_INT, D_ALV_ALTER_DIM.ALTR_IN_JAHREN, MON_VB_ALTER_DIM.ALTR_INT V.a. durch Datenfehler in den zugrundeliegenden Datumsfeldern können bei der Berechnung mitunter Werte entstehen, die nicht in der Dimensionstabelle abgedeckt sind (negatives Alter oder Alter > 105 Jahre). Diese sollten wenn möglich in der Datenaufbereitung abgefangen werden. z.B. wenn Alter < 0 dann auf -1 (Wert für „Andere“) setzen bzw. wenn Alter > 105 dann auf 105 setzen.
ALTER_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht ALTER_ERWERB_DIM.DETAIL_ALTER (ausser altr=15 or >=66), D_PERS_ALTER_DIM.ALTR_TXT
ALTER_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht MON_VB_ALTER_DIM.ALTR
ALTER_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_ALTER_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. ergibt sich aus 1000+PK_ALTER der untergrenze des Intervalls => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt (4stellige-Zahl mit führender 1)
ALTER_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
ALTER_E1_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden)
ALTER_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_ALTER_E2	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel. ergibt sich aus 2000+PK_ALTER der untergrenze des Intervalls => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt (4stellige-Zahl mit führender 2)
ALTER_E2_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
ALTER_E2_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden)
ALTER_E2_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_ALTER_E1_KIND	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel bei Dimension "Alter des Kindes". ergibt sich aus 5000+PK_ALTER der untergrenze des Intervalls => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt (4stellige-Zahl mit führender 5) Für alternativen Dimensionsaufbau bei Dimension "Alter des Kindes" - die Dimension hat dann nur 2 Ebenen! PK_ALTER_E1_KIND ist NICHT kombinierbar mit PK_ALTER_E1 und PK_ALTER_E2.
ALTER_E1_KIND_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
ALTER_E1_KIND_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_ALTER_E3_MON	Nachdem das Alter in den MON-Daten NICHT in Einzeljahren angegeben ist, sondern (eigenwillige) Codes für zusammengefasste Gruppen (ähnlich der Ebene E2, aber etwas differenzierter) enthalten sind, braucht es eine eigene PK-Spalte für die Codes in den Daten - sollte NICHT für die Darstellung in den Würfeln verwendet werden (in den MON-Würfeln sollten nur die Ebenen E1 und E2 dargestellt werden).

D_ALL_AUSBILDUNG_DIM

Spalte	Anmerkung
--------	-----------

PK_AUSBILDUNG	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle). entspricht AUSBILDUNG_DIM.AUSBILDUNG
AUSBILDUNG_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht AUSBILDUNG_DIM.AUSBILDUNG_BEZ
AUSBILDUNG_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht AMB_AUSBILD01_DIM.AUSBILD01_LB
AUSBILDUNG_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel AUSBILDUNG_DIM.AUSBILDUNG_SORT
PK_AUSBILDUNG_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. entspricht AUSBILDUNG_DIM.AUSBILDGRUPPE mit Präfix E1_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
AUSBILDUNG_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht AUSBILDUNG_DIM.AUSBILDGR_BEZ
AUSBILDUNG_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel AUSBILDUNG_DIM.AUSBILDGR_SORT
PK_AUSBILDUNG_EJR	technischer Schlüssel für die Codes in den EJR-Daten. entspricht EJR_AUSBILDUNG_DIM.AUSBILDUNG_NR
AUSBILDUNG_BEZ_EJR	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht EJR_AUSBILDUNG_DIM.AUSBILDUNG_BEZ
PK_AUSBILDUNG_MON	entspricht MON_ZUSATZ_AUSBILD_DIM.AUSBILD
AUSBILDUNG_BEZ_MON	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht MON_ZUSATZ_AUSBILD_DIM. BEZ_AUSBILD
AUSBILDUNG_SORT_MON	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_AUSBILDUNG_ALM	technischer Schlüssel für die Codes in den ALM-Daten
AUSBILDUNG_BEZ_ALM	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
PK_AUSBILDUNG_E1_ALM	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel (ALM).
AUSBILDUNG_E1_BEZ_ALM	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
AUSBILDUNG_E1_SORT_ALM	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
ISCED	ISCED-Codes entspricht AUSBILDUNG_DIM.ISCED
ISCED_BEZ	Bezeichnungen der ISCED-Codes entspricht AUSBILDUNG_DIM.ISCED_BEZ
ISCED_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
RANG	Dieses Feld wird in der Datenaufbereitung mitunter verwendet um bei Mehrfachnennung von Ausbildungen die ranghöchste oder rangniedrigste auszuwählen.

D_ALL_BEIHILFE_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_BEIHILFE	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
BEIHILFE_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
BEIHILFE_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_BEIHILFE_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. Präfix E1_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
BEIHILFE_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
BEIHILFE_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel

PK_BEIHILFE_E2	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel. Präfix E2_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
BEIHILFE_E2_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
BEIHILFE_E2_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_BEIHILFE_E3	technischer Schlüssel für die 3. Ebene im Würfel. Präfix E3_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
BEIHILFE_E3_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
BEIHILFE_E3_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_BEIHILFE_E4	technischer Schlüssel für die 4. Ebene im Würfel. Präfix E4_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
BEIHILFE_E4_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
BEIHILFE_E4_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
SICHTBAR	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen
PK_FSAP_BEIHILFE	technischer Schlüssel für die FSAP-Beihilfe
FSAP_BEIHILFE_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
FSAP_BEIHILFE_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
SICHTBAR_TF	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen
SICHTBAR_IF	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen
SICHTBAR_KUA	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen
SICHTBAR_BTR	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen
PK_AMPE_RULESET	Dieses Feld wird zur Berechnung der Arbeitsmarktpolitischen Erfolgs (AMPE) herangezogen
PK_HERKUNFT	<p>Herkunft P sind Förderungen, denen eine Maßnahme zugrunde liegt (meistens Kurse) sie werden über BAS-TF administriert. Herkunft A sind Individual- bzw BEMO-Förderungen, meistens Nebenförderungen genannt, weil sie gleichzeitig mit der Hauptförderung vergeben werden. Sie werden meistens in BAS-IF administriert.</p> <p>Bsp: eine Person erhält einen Kurs (Beihilfe BMNQ, Herkunft P) und gleichzeitig Nebenförderungen DLU , KBH und KNK zur Deckung seiner aus dem Kurs entstehenden Mehrkosten.</p> <p>Dieses Feld wird zur Berechnung der Arbeitsmarktpolitischen Erfolgs (AMPE) herangezogen</p>

D_ALL_DAUER_TAGE_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_DAUER	<p>technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle) - entspricht den Einzeltagen</p> <p>Aus diversen Gründen (z.B. Datenfehler in den zugrundeliegenden Datumsfeldern) können bei der Berechnung mitunter Dauern entstehen, die nicht in der Dimensionstabelle abgedeckt sind (negative Dauern oder Dauern > 3654 Tage). Diese sollten wenn möglich in der Datenaufbereitung abgefangen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Dauer (z.B. aufgrund fehlender oder fehlerhafter Einträge in den Datumsfeldern) NICHT berechnet werden kann, sollte der Wert -2 (K.A.) gesetzt werden. • Wenn Endedatum – Anfangsdatum < 0 (kann z.B. vorkommen bei Dauer VV bis GF-Beginn, wenn der VV schon vor der Beginn der ersten GF-begründenden Vormerkzeit ausgegeben wird) sollte der Wert auf 0 gesetzt werden (in anderen Fällen in Abstimmung mit dem AMS ev. auf -1 als Wert für „Andere“). • Wenn Endedatum – Anfangsdatum > 3653 dann sollte der Wert auf 9999 gesetzt werden (Wert für „ab 3654 Tage“).

DAUER_B EZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene ACHTUNG Wenn um einen bestimmten Prä- bzw. Suffix erweiterter Bezeichnungen in einem Würfel benötigt werden, sollte stattdessen die daraus erzeugte Tabelle D_ALL_DAUER_TAGE_ERWEITERT_DIM verwendet werden!
DAUER_S ORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_DAUER_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel - entspricht im 1. Jahr einer Zusammenfassung zu Quartalen, danach 2. Jahr und ab dem 3. Jahr ergibt sich aus 100000+PK_TAG der Obergrenze des Intervalls => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt (6stellige-Zahl mit führender 1)
DAUER_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene ACHTUNG Wenn um einen bestimmten Prä- bzw. Suffix erweiterter Bezeichnungen in einem Würfel benötigt werden, sollte stattdessen die daraus erzeugte Tabelle D_ALL_DAUER_TAGE_ERWEITERT_DIM verwendet werden!
DAUER_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_DAUER_E2	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel - entspricht im 1. Jahr einer Zusammenfassung zu Quartalen, im 2. Jahr zu Halbjahren und danach einer Zusammenfassung zu Jahren ergibt sich aus 200000+PK_TAG der Obergrenze des Intervalls => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt (6stellige-Zahl mit führender 2)
DAUER_E2_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene ACHTUNG Wenn um einen bestimmten Prä- bzw. Suffix erweiterter Bezeichnungen in einem Würfel benötigt werden, sollte stattdessen die daraus erzeugte Tabelle D_ALL_DAUER_TAGE_ERWEITERT_DIM verwendet werden!
DAUER_E2_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_DAUER_E3	technischer Schlüssel für die 3. Ebene im Würfel - entspricht der Zusammenfassung zu Quartalen. ergibt sich aus 300000+PK_TAG der Obergrenze des Intervalls => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt (6stellige-Zahl mit führender 3)
DAUER_E3_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene ACHTUNG Wenn um einen bestimmten Prä- bzw. Suffix erweiterter Bezeichnungen in einem Würfel benötigt werden, sollte stattdessen die daraus erzeugte Tabelle D_ALL_DAUER_TAGE_ERWEITERT_DIM verwendet werden!
DAUER_E3_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_DAUER_E4	technischer Schlüssel für die 4. Ebene im Würfel - entspricht der Zusammenfassung zu Monaten. ergibt sich aus 400000+PK_TAG der Obergrenze des Intervalls => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt (6stellige-Zahl mit führender 4)
DAUER_E4_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene ACHTUNG Wenn um einen bestimmten Prä- bzw. Suffix erweiterter Bezeichnungen in einem Würfel benötigt werden, sollte stattdessen die daraus erzeugte Tabelle D_ALL_DAUER_TAGE_ERWEITERT_DIM verwendet werden!
DAUER_E4_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_DAUER_WOCHEN	technischer Schlüssel für eine alternative Zusammenfassung der Tage zu Wochen - ACHTUNG diese Ebene kann in Würfeln NICHT mit den Ebenen E1, E2, E3, E4 kombiniert werden! ergibt sich aus 500000+PK_TAG der Obergrenze des Intervalls => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt (6stellige-Zahl mit führender 5)
DAUER_WOCHEN_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene ACHTUNG Wenn um einen bestimmten Prä- bzw. Suffix erweiterter Bezeichnungen in einem Würfel benötigt werden, sollte stattdessen die daraus erzeugte Tabelle D_ALL_DAUER_TAGE_ERWEITERT_DIM verwendet werden!
DAUER_WOCHEN_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
SICHTBAR	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen

D_ALL_DGGROESSE_DIM

Spalte	Anmerkung
--------	-----------

PK_DGGROESSE	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle). entspricht HV_DGGROESSE_DIM.DGGROESSE
DGGROESSE_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht HV_DGGROESSE_DIM.LEVEL3
DGGROESSE_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_DGGROESSE_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. PK_DGGROESSE_E1 ergibt sich aus 10000+PK_DGGROESSE der Obergrenze des Intervalls => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt (5stellige-Zahl mit führender 1)
DGGROESSE_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht HV_DGGROESSE_DIM.LEVEL1
DGGROESSE_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_DGGROESSE_E2	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel. PK_DGGROESSE_E2 ergibt sich aus 20000+PK_DGGROESSE der Obergrenze des Intervalls => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt (5stellige-Zahl mit führender 2)
DGGROESSE_E2_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht HV_DGGROESSE_DIM.LEVEL2
DGGROESSE_E2_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel

D_ALL_DVAUSMASS_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_DVAUSMASS	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle). entspricht ABB_AZ_AUSMASS_DIM. AZ_AUSMASS - Ebene sollte in den Würfeln NICHT angezeigt werden
DVAUSMASS_BEZ	Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht ABB_AZ_AUSMASS_DIM.AZ_AUSMASS_BEZ
DVAUSMASS_SORT	Sortierfeld für die Ebene
PK_DVAUSMASS_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. Präfix E1_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt Einzige Ebene die im Würfel angezeigt werden sollte!
DVAUSMASS_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene.
DVAUSMASS_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
SICHTBAR	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen

D_ALL_DVDAUER_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_DVDAUER	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle). entspricht D_AMB_DV_DAUER_DIM.DV_DAUER - Ebene sollte in den Würfeln NICHT angezeigt werden
DVDAUER_BEZ	Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht D_AMB_DV_DAUER_DIM.DV_DAUER_LANZBEZ
DVDAUER_SORT	Sortierfeld für die Ebene
PK_DVDAUER_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. Präfix E1_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt Einzige Ebene die im Würfel angezeigt werden sollte!
DVDAUER_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene.
DVDAUER_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel

D_ALL_EINSTELLGRUND_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_EINSTELLGRUND	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
EINSTELLGRUND_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
EINSTELLGRUND_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden)
EINSTELLGRUND_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_EINSTELLGRUND_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel.
EINSTELLGRUND_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
EINSTELLGRUND_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel

D_ALL_EINSTELLZUSAGE_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_EINSTELLZUSAGE	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
EINSTELLZUSAGE_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
EINSTELLZUSAGE_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_EINSTELLZUSAGE_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel.
EINSTELLZUSAGE_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
EINSTELLZUSAGE_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel

D_ALL_GESCHLECHT_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_GESCHLECHT	technischer Schlüssel für ALLE Codes aus ALLEN Datenquellen (eindeutiger Key der Tabelle) - sollte in den Würfeln nicht angezeigt werden!
GESCHLECHT_BEZ	Bezeichnungen dieser Ebene
GESCHLECHT_SORT	Sortierfeld für die Ebene
PK_GESCHLECHT_E1	Codes für die oberste Dimensions-Ebene, die in der Regel als einzige in den DWH-Würfeln angezeigt werden soll
GESCHLECHT_E1_BEZ	Bezeichnungen für die Codes der obersten Dimensions-Ebene, die in der Regel als einzige in den DWH-Würfeln angezeigt werden soll
GESCHLECHT_E1_BEZ_KURZ	Diese Spalte kann in Reports verwendet werden, wenn die Bezeichnungen in GESCHLECHT_E1_BEZ zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden.
GESCHLECHT_E1_SORT	Sortierreihenfolge für die Ausprägungen der obersten Dimensions-Ebene
PK_GESCHLECHT_E1_HV	Die vom HV gelieferten Codes werden (um Umstellungsaufwand und Risiko zu reduzieren) an der Import-Schnittstelle auf die 2 Ausprägungen F und M umcodiert! In Datenwürfeln, die das Geschlecht aus den HV-Daten enthalten, muss daher dieses Feld für die oberste Dimensions-Ebene verwendet werden (statt PK_GESCHLECHT_E1).
GESCHLECHT_E1_BEZ_HV	Bezeichnungen für die Codes der obersten Dimensions-Ebene, die in der Regel als einzige in den DWH-Würfeln angezeigt werden soll - für Datenwürfel, die das Geschlecht aus den HV-Daten enthalten
GESCHLECHT_E1_SORT_HV	Sortierreihenfolge für die Ausprägungen der obersten Dimensions-Ebene - für Datenwürfel, die das Geschlecht aus den HV-Daten enthalten
PK_GESCHLECHT_E2	Codes für die 2. Dimensions-Ebene mit Präfix E2_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt. Wird in der Regel NICHT in den Würfeln angezeigt!

GESCHLECHT_E2_BEZ	Bezeichnungen für die Codes der 2. Dimensions-Ebene - wird in der Regel NICHT in den Würfeln angezeigt!
GESCHLECHT_E2_SORT	Sortierreihenfolge für die Ausprägungen der 2. Dimensions-Ebene - wird in der Regel NICHT in den Würfeln angezeigt!
PK_GESCHLECHT_E3	Codes für die 3. Dimensions-Ebene mit Präfix E3_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt. Wird in der Regel NICHT in den Würfeln angezeigt!
GESCHLECHT_E3_BEZ	Bezeichnungen für die Codes der 3. Dimensions-Ebene - wird in der Regel NICHT in den Würfeln angezeigt!
GESCHLECHT_E3_SORT	Sortierreihenfolge für die Ausprägungen der 3. Dimensions-Ebene - wird in der Regel NICHT in den Würfeln angezeigt!
SICHTBAR	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um die Ausprägung E (Egal aus ADG-Daten) nicht anzuzeigen
PK_GESCHLECHT_PAMS	Codes aus den AMS-Fachapplikationen PAMS/PEAMS - dieses Feld wird zur Umcodierung an den Import-Schnittstellen auf PK_GESCHLECHT_E1 verwendet
PK_GESCHLECHT_HV	Codes aus den HV-Daten - dieses Feld wird zur Umcodierung an den Import-Schnittstellen auf PK_GESCHLECHT_E1_HV verwendet
PK_GESCHLECHT_SEMIRO	Codes aus SEMIRO - dieses Feld wird zur Umcodierung an den Import-Schnittstellen auf PK_GESCHLECHT_E1 verwendet
PK_GESCHLECHT_SCC	Codes aus EURES-SCC - dieses Feld wird zur Umcodierung an den Import-Schnittstellen auf PK_GESCHLECHT_E1 verwendet
PK_GESCHLECHT_COV	Codes aus ??? - dieses Feld wird zur Umcodierung an den Import-Schnittstellen auf PK_GESCHLECHT_E1 verwendet
PK_GESCHLECHT_SMS	Codes aus den SMS-Daten - dieses Feld wird zur Umcodierung an den Import-Schnittstellen auf PK_GESCHLECHT_E1 verwendet

D_ALL_HV_STATUS_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_HV_STATUS	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle).
HV_STATUS_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene.
HV_STATUS_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_HV_STATUS_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel.
HV_STATUS_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene.
HV_STATUS_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
SICHTBAR_SFU	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen
RANG	Gibt den Rang der HV-Status in der Datenaufbereitung für den UNI-Status an. Diese Spalte dient als Zusatzinformation und ist nicht zur Verwendung in Würfeln vorgesehen.

D_ALL_MIGRATION_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_MIGRATION	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
MIGRATION_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
MIGRATION_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_MIGRATION_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel.
MIGRATION_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
MIGRATION_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel

D_ALL_NACE_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_NACE	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle). Enthält die Wirtschafts-Unterklassen (5-Steller) der NACE2025. An den Importschnittstellen ins DWH werden von den Datenlieferanten (PAMS, STATA, HV,...) gelieferte unvollständige Codes mit "x" hinten auf 5 Stellen ergänzt - diese künstlichen 5-Steller sind ebenfalls enthalten. - Ebene sollte in den Würfeln üblicherweise NICHT angezeigt werden
NACE_BEZ	Bezeichnungen dieser Ebene
NACE_SORT	Sortierfeld für die Ebene
PK_NACE_E0	technischer Schlüssel für die oberste Ebene der Wirtschafts-Sektoren im Würfel
NACE_E0_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen der Wirtschafts-Sektoren
NACE_E0_SORT	Sortierfeld der Wirtschafts-Sektoren im Würfel
PK_NACE_E1	technischer Schlüssel für die Ebene der Wirtschafts-Abschnitte im Würfel
NACE_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen der Wirtschafts-Abschnitte
NACE_E1_SORT	Sortierfeld der Wirtschafts-Abschnitte im Würfel
PK_NACE_E2	technischer Schlüssel für die Ebene der Wirtschafts-Abteilungen (2-Steller) im Würfel
NACE_E2_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen der Wirtschafts-Abteilungen (2-Steller)
NACE_E2_SORT	Sortierfeld der Wirtschafts-Abteilungen (2-Steller) im Würfel
PK_NACE_E3	technischer Schlüssel für die Ebene der Wirtschafts-Gruppen (3-Steller) im Würfel
NACE_E3_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen der Wirtschafts-Gruppen (3-Steller)
NACE_E3_SORT	Sortierfeld der Wirtschafts-Gruppen (3-Steller) im Würfel
PK_NACE_E4	technischer Schlüssel für die Ebene der Wirtschafts-Klassen (4-Steller) im Würfel
NACE_E4_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen der Wirtschafts-Klassen (4-Steller)
NACE_E4_SORT	Sortierfeld der Wirtschafts-Klassen (4-Steller) im Würfel

D_ALL_NACE2008_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_NACE_UNTERKLASSE	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle). Enthält die Wirtschafts-Unterklassen (5-Steller) der NACE2008. Für von den Datenlieferanten (PAMS, STATA, HV,...) gelieferte unvollständige Codes sind auch 2-, 3- und 4-Steller als Codes enthalten. - Ebene sollte in den Würfeln üblicherweise NICHT angezeigt werden
PK_NACE_UNTERKLASSE_OENACE	Codes der Wirtschafts-Unterklassen (5-Steller) in Schreibweise mit Trennzeichen

NACE_UNTE RKLASSE_B EZ	Bezeichnungen der Wirtschafts-Unterklassen (5-Steller)
NACE_UNTE RKLASSE_B EZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden).
NACE_UNTE RKLASSE_S ORT	Sortierfeld der Wirtschafts-Unterklassen (5-Steller)
PK_NACE_S EKTOR	technischer Schlüssel für die oberste Ebene der Wirtschafts-Sektoren im Würfel
NACE_SEKT OR_BEZ	Bezeichnungen der Wirtschafts-Sektoren mit vorangestelltem Code
NACE_SEKT OR_BEZ_KU RZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen der Wirtschafts-Sektoren
NACE_SEKT OR_SORT	Sortierfeld der Wirtschafts-Sektoren im Würfel
PK_NACE_A BSCHNITT	technischer Schlüssel für die Ebene der Wirtschafts-Abschnitte im Würfel
NACE_ABSCH HNITT_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen der Wirtschafts-Abschnitte
NACE_ABSCH HNITT_BEZ_ KURZ	entspricht NACE_ABSCHNITT_BEZ (ursprünglich inkonsistente Bezeichnungen haben zu zufällig unterschiedlichen Bezeichnungen in den Würfeln geführt)
NACE_ABSCH HNITT_BEZ_ KURZ2	entspricht NACE_ABSCHNITT_BEZ (ursprünglich inkonsistente Bezeichnungen haben zu zufällig unterschiedlichen Bezeichnungen in den Würfeln geführt)
NACE_ABSCH HNITT_SORT	Sortierfeld der Wirtschafts-Abschnitte im Würfel
PK_NACE_A BTEILUNG	technischer Schlüssel für die Ebene der Wirtschafts-Abteilungen (2-Steller) im Würfel. Präfix E2_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
NACE_ABTE ILUNG_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen der Wirtschafts-Abteilungen (2-Steller)
NACE_ABTE ILUNG_BEZ_ KURZ	entspricht NACE_ABTEILUNG_BEZ (ursprünglich inkonsistente Bezeichnungen haben zu zufällig unterschiedlichen Bezeichnungen in den Würfeln geführt)
NACE_ABTE ILUNG_BEZ_ KURZ2	entspricht NACE_ABTEILUNG_BEZ (ursprünglich inkonsistente Bezeichnungen haben zu zufällig unterschiedlichen Bezeichnungen in den Würfeln geführt)
NACE_ABTE ILUNG_SORT	Sortierfeld der Wirtschafts-Abteilungen (2-Steller) im Würfel
PK_NACE_G RUPPE	technischer Schlüssel für die Ebene der Wirtschafts-Gruppen (3-Steller) im Würfel. Präfix E3_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
PK_NACE_G RUPPE_OE NACE	Codes der Wirtschafts-Gruppen (3-Steller) in Schreibweise mit Trennzeichen
NACE_GRU PPE_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen der Wirtschafts-Gruppen (3-Steller)
NACE_GRU PPE_BEZ_K URZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden).
NACE_GRU PPE_BEZ_K URZ2	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden).
NACE_GRU PPE_SORT	Sortierfeld der Wirtschafts-Gruppen (3-Steller) im Würfel

PK_NACE_KLASSE	technischer Schlüssel für die Ebene der Wirtschafts-Klassen (4-Steller) im Würfel
PK_NACE_KLASSE_OENACE	Codes der Wirtschafts-Klassen (4-Steller) in Schreibweise mit Trennzeichen
PK_NACE_KLASSE_95	entspricht D_NACE_DIM.NACE95
NACE_KLASSE_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen der Wirtschafts-Klassen (4-Steller)
NACE_KLASSE_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden).
NACE_KLASSE_BEZ_KURZ2	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden).
NACE_KLASSE_SORT	Sortierfeld der Wirtschafts-Klassen (4-Steller) im Würfel
PK_NACE2025	PK_NACE aus D_ALL_NACE2025_DIM zur Umkonvertierung auf 4Steller-Ebene

D_ALL_NACE2025_KONVERSION_DIM

Tabelle zur Konversion von Wirtschaftsklassen (4Steller) nach NACE2008 (PK_NACE2008 = D_ALL_NACE2008_DIM.PK_NACE_KLASSE) auf NACE2025 (PK_NACE2025 = D_ALL_NACE_DIM.PK_NACE)

D_ALL_NUTS_GKZ_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_GKZ	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle). entspricht GKZ_DIM.GKZ_CODE bzw. GKZ_NUTS_DIM.GKZ
GKZ_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene (Bezeichnung mit vorangestelltem Code)
GKZ_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht GKZ_DIM.GKZ_BEZ bzw. GKZ_NUTS_DIM.GKZ_NAME
GKZ_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_NUTS3	NUTS3-Code inkl. vorangestelltem AT - technischer Schlüssel für die 3. Ebene im Würfel entspricht GKZ_DIM.NUTS3_CODE
PK_NUTS3_KURZ	NUTS3-Code ohne vorangestelltem AT - alternativer technischer Schlüssel für die 3. Ebene im Würfel. entspricht GKZ_NUTS_DIM.NUTS bzw. AMB_NUTS_DIM.PK_NUTS bzw. HV_NUTS_DIM.PK_NUTS
NUTS3_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene (Bezeichnung mit vorangestelltem Code)
NUTS3_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht GKZ_DIM.NUTS3_BEZ bzw. AMB_NUTS_DIM.BEZ_NUTS bzw. HV_NUTS_DIM.BEZ_NUTS
NUTS3_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_NUTS2	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel. entspricht AMB_NUTS_DIM.CODE_BLD bzw. HV_NUTS_DIM.CODE_BLD
NUTS2_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene (Bezeichnung mit vorangestelltem Code)
NUTS2_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht AMB_NUTS_DIM.BEZ_BLD bzw. HV_NUTS_DIM.BEZ_BLD
NUTS2_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_NUTS1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. entspricht AMB_NUTS_DIM.CODE_REGION bzw. HV_NUTS_DIM.CODE_REGION

NUTS1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene (Bezeichnung mit vorangestelltem Code)
NUTS1_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht AMB_NUTS_DIM.BEZ_REGION bzw. HV_NUTS_DIM.BEZ_REGION
NUTS1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_ESF	entspricht GKZ_DIM.ESF_CODE bzw. GKZ_NUTS_DIM.ZIELGEBIET
ESF_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht GKZ_DIM.ESF_BEZ
ESF_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_POLBEZIRK	politischer Bezirk sind die ersten 3 Stellen der GKZ entspricht HV_GSPLZ_DIM.POL_BEZIRK
POLBEZIRK_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht HV_GSPLZ_DIM.BEZPOL_BEZIRK
POLBEZIRK_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_BUNDESLAND	Fremdschlüssel zu D_ALL_REGION_DIM.PK_BUNDESLAND. entspricht HV_NUTS_DIM.GS_DIM_BUNDESLAND
PK_REGION	Fremdschlüssel zu D_ALL_REGION_DIM.PK_REGION. entspricht GKZ_DIM.RGS_CODE
SICHTBAR	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen

D_ALL_PLZ_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_PLZ	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle). entspricht PLZ_DIM.PLZ_CODE bzw. GS_GKZPLZ_DIM.PLZ bzw. HV_GSPLZ_DIM.PLZ
PLZ_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene (Bezeichnung mit vorangestelltem Code)
PLZ_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht PLZ_DIM.PLZ_BEZ bzw. GS_GKZPLZ_DIM.ORTSNAME bzw. HV_GSPLZ_DIM.ORTSNAME
PLZ_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_PLZ_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. entspricht PLZ_DIM.PLZ_OBERGR
PLZ_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
PLZ_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_PLZ_E2	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel (Zusammenfassung in Wien zu Wr. Gemeindebezirken). mit Präfix E2_ => dadurch wird die Eindeutigkeit der PK sichergestellt
PLZ_E2_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
PLZ_E2_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_REGION	Fremdschlüssel zu D_ALL_REGION_DIM.PK_REGION. entspricht HV_GSPLZ_DIM.GESCHAEFTSSTELLE
PK_GKZ	Fremdschlüssel zu D_ALL_NUTS_GKZ_DIM.PK_GKZ. entspricht HV_GSPLZ_DIM.GKZ
SICHTBAR	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen 0 bei aus HV_GSPLZ_DIM übernommenen künstlichen PLZ

D_ALL_REGION_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_REGION	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle) - enthält daher sowohl 4stellige GS- auch 3stellige RGS-Codes. entspricht GS_DIM.GESCHAEFTSSTELLE
REGION_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht GS_DIM.GS_BEZEICHNUNG
REGION_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht vorerst ebenfalls GS_DIM.GS_BEZEICHNUNG
REGION_SORT	Sortierfeld für die GS-Ebene im Würfel
PK_BUNDESLAND	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. entspricht GS_DIM.BUNDESLAND mit Präfix E1_ => dadurch wird die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
BUNDESLAND_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht GS_DIM.BDLD_LANG_BEZ
BUNDESLAND_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht GS_DIM.BUNDESLAND_BEZ
BUNDESLAND_SORT	Sortierfeld für die Bundesland-Ebene im Würfel
PK_RGS	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel. entspricht GS_DIM.RGS mit Präfix E2_ => dadurch wird die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
RGS_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht GS_DIM.RGS_BEZ
RGS_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht vorerst ebenfalls GS_DIM.RGS_BEZ
RGS_SORT	Sortierfeld für die RGS-Ebene im Würfel
PK_KOSTENSTELLE	entspricht GS_DIM.KOSTENSTELLE
KOSTENSTELLE_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht GS_DIM.KOSTENSTELLE_BEZ
KOSTENSTELLE_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht vorerst ebenfalls GS_DIM.KOSTENSTELLE_BEZ
KOSTENSTELLE_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_FISTL	entspricht GS_DIM.FISTL
FISTL_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht GS_DIM.FISTL_BEZ
FISTL_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht vorerst ebenfalls GS_DIM.FISTL_BEZ
FISTL_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_CLUSTER	entspricht GS_DIM.CLUSTER_NUM
CLUSTER_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene. entspricht GS_DIM.CLUSTER_BEZ
CLUSTER_BEZ_KURZ	Kurzbezeichnungen der Ebene (z.B. für die Verwendung in Reports wenn Bezeichnungen zu lang sind und das Layout beeinträchtigen würden). entspricht vorerst ebenfalls GS_DIM.CLUSTER_BEZ
CLUSTER_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
SICHTBAR	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um z.B. die Ausprägungen ungültiger bzw. ehemaliger GS'en nicht anzuzeigen - vorerst immer 1
SICHTBAR_MON	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um z.B. die Ausprägungen ungültiger bzw. ehemaliger GS'en nicht anzuzeigen Das ist auch im View D_ALL_REGION_MON_VIEW abgebildet.
SICHTBAR_AMB	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um z.B. die Ausprägungen ungültiger bzw. ehemaliger GS'en nicht anzuzeigen Das ist auch im View D_ALL_REGION_AMB_VIEW abgebildet.
PK_RGS_AMB	In AMB-Würfeln werden die Grazer RGS'en 630 und 631 normalerweise gemeinsam unter dem alten Code 607 ausgewiesen. Diese Umcodierung (und ev. künftige ähnliche für AMB nötige Umcodierungen) sind im View D_ALL_REGION_AMB_VIEW abgebildet.

PK_RGS_AMP24	Um eine Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr zu ermöglichen erfolgen bei den AMP-Zielen mitunter einige Umcodierungen. Die für die Ziele 2024 nötigen Umcodierungen sind im View D_ALL_REGION_AMP24_VIEW abgebildet.
SICHTBAR_SFA_SEL	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um z.B. die Ausprägungen ungültiger bzw. ehemaliger GS'en nicht anzuzeigen
FISTL_BEZ_TDB	Bezeichnungen für die Datenlieferungen an die Transparenzdatenbank (TDB)
PK_FISTL_E1	technischer Schlüssel für die Zusammenfassung der FISTL im Würfel - mit Präfix E1_ => dadurch ist die Eindeutigkeit der PKs sichergestellt
FISTL_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
FISTL_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel

D_ALL_UNI_STATUS_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_UNI_STATUS	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
UNI_STATUS_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
UNI_STATUS_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_UNI_STATUS_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. Präfix E1_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
UNI_STATUS_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
UNI_STATUS_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_UNI_STATUS_E2	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel. Präfix E2_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
UNI_STATUS_E2_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
UNI_STATUS_E2_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_UNI_STATUS_E3	technischer Schlüssel für die 3. Ebene im Würfel. Präfix E3_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
UNI_STATUS_E3_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
UNI_STATUS_E3_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
BMG_TYP	Zusatzinformation zur BMG-Aufbereitung
CAREERTYPE_GRP	Zusatzinformation zur Bildung der EWKM-Karrieretypen
CHANGE_GRP	Zusatzinformation zur Bildung der EWKM-Statuswechsel
PAMAS_BESCH	historische Zusatzinformation zur Bildung von PAMAS
RANG	Gibt den Rang der UNI-Status in der Datenaufbereitung an. Diese Spalte dient als Zusatzinformation und ist nicht zur Verwendung in Würfeln vorgesehen.

D_ALL_VERFUEGBARKEIT_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_VERFUEGBARKEIT	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle) - Ebene sollte in den Würfeln NICHT angezeigt werden!
VERFUEGBARKEIT_BEZ	Bezeichnungen dieser Ebene
VERFUEGBARKEIT_SORT	Sortierfeld für die Ebene
PK_VERFUEGBARKEIT_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. Präfix E1_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt Einzige Ebene die im Würfel angezeigt werden sollte!
VERFUEGBARKEIT_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
VERFUEGBARKEIT_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel

D_ALL_VM_STATUS_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_VM_STATUS	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
VM_STATUS_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
VM_STATUS_PRIO	Hierarchie der Vormerkstatus für die überscheidungsfreien Vormerkzeiten-Tabellen vmz_v1/v2/v3_int
VM_STATUS_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_VM_STATUS_E1_EURES	technischer Schlüssel für die (alternative) 1. (oberste) Ebene im Würfel (für EURES).
VM_STATUS_E1_BEZ_EURES	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
VM_STATUS_E1_SORT_EURES	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_VM_STATUS_E1_GF	technischer Schlüssel für die (alternative) 1. (oberste) Ebene im Würfel (für GF).
VM_STATUS_E1_BEZ_GF	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
VM_STATUS_E1_SORT_GF	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_VM_STATUS_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel.
VM_STATUS_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
VM_STATUS_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
SICHTBAR	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen

D_ALL_WIEDEREINSTIEG_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_WIEDEREINSTIEG	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle) - Ebene sollte in den Würfeln nicht angezeigt werden
WIEDEREINSTIEG_BEZ	Bezeichnungen dieser Ebene
WIEDEREINSTIEG_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_WIEDEREINSTIEG_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. Präfix E1_ => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt Einzige Ebene die im Würfel angezeigt werden sollte!
WIEDEREINSTIEG_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
WIEDEREINSTIEG_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel

D_MON_ELTERNKARENZ_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_ELTERNKARENZ	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
ELTERNKARENZ_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
ELTERNKARENZ_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_ELTERNKARENZ_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. 1stellige numerische Codes
ELTERNKARENZ_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
ELTERNKARENZ_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_ELTERNKARENZ_E2	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel. 2stellige numerische Codes
ELTERNKARENZ_E2_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
ELTERNKARENZ_E2_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
SICHTBAR_MONEW	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen

D_MON_GERINGF_BESCHAEFTIGUNG_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_GERINGF_BESCHAEFTIGUNG	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
GERINGF_BESCHAEFTIGUNG_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
GERINGF_BESCHAEFTIGUNG_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_GERINGF_BESCHAEFTIGUNG_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. 1stellige numerische Codes => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
GERINGF_BESCHAEFTIGUNG_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
GERINGF_BESCHAEFTIGUNG_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_GERINGF_BESCHAEFTIGUNG_E2	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel. 2stellige numerische Codes => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
GERINGF_BESCHAEFTIGUNG_E2_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
GERINGF_BESCHAEFTIGUNG_E2_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
SICHTBAR_MONEW	Dieses Feld kann in ROLAP-Würfeln verwendet werden, um bestimmte Ausprägungen nicht anzuzeigen

D_MON_STATUSWECHSEL_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_STATUSWECHSEL	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
STATUSWECHSEL_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
STATUSWECHSEL_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_STATUSWECHSEL_E1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel. 1stellige numerische Codes => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
STATUSWECHSEL_E1_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
STATUSWECHSEL_E1_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_STATUSWECHSEL_E2	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel. 3stellige numerische Codes => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
STATUSWECHSEL_E2_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
STATUSWECHSEL_E2_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel
PK_STATUSWECHSEL_E3	technischer Schlüssel für die 3. Ebene im Würfel. 4stellige numerische Codes => dadurch ist die Eindeutigkeit des PK sichergestellt
STATUSWECHSEL_E3_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
STATUSWECHSEL_E3_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel

D_MON_WE_POTENTIAL_DIM

Spalte	Anmerkung
PK_WE_POTENTIAL	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
WE_POTENTIAL_BEZ	im Würfel angezeigte Bezeichnungen dieser Ebene
WE_POTENTIAL_SORT	Sortierfeld für die Ebene im Würfel

HV_AKGR_DIM

Spalte	Anmerkungen
PK_AKGR	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
BEZ_AKGR	Bezeichnungen dieser Codes

HV_EF_DIM

Spalte	Anmerkungen
EF_TYP	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
BESCHREIBUNG	Bezeichnungen dieser Codes

HV_MITVERS_DIM

Spalte	Anmerkungen
mon_mitvers_int.code	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
E-Status	zugeordneter UNI-Status

E-Status Beschreibung	Bezeichnung des zugeordneten UNI-Status
Beschreibung	Bezeichnungen dieser Codes

HV_QUALI_DIM

Spalte	Anmerkungen
QUAL	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
QUAL_DESC	Bezeichnungen dieser Codes
QUAL_4	technischer Schlüssel für die 4. Ebene im Würfel.
HV_BESCHREIBUNG_4	Bezeichnungen dieser Codes
QUAL_3	technischer Schlüssel für die 3. Ebene im Würfel.
HV_BESCHREIBUNG_3	Bezeichnungen dieser Codes
QUAL_2	technischer Schlüssel für die 2. Ebene im Würfel.
HV_BESCHREIBUNG_2	Bezeichnungen dieser Codes
QUAL_1	technischer Schlüssel für die 1. (oberste) Ebene im Würfel.
HV_BESCHREIBUNG_1	Bezeichnungen dieser Codes

HV_QUALI_KAT_DIM

Spalte	Anmerkungen
QUAL_KAT	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
EBENE_1	Bezeichnungen für die 1. (oberste) Ebene im Würfel.
EBENE_2	Bezeichnungen für die 2. Ebene im Würfel.
EBENE_3	Bezeichnungen für die 3. Ebene im Würfel.
EBENE_4	Bezeichnungen für die 4. Ebene im Würfel.

HV_STMEART_DIM

Spalte	Anmerkungen
PK_STMEART	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
BEZ_STMEART	Bezeichnungen dieser Codes

HV_VSTR_DIM

Spalte	Anmerkungen
PK_VSTR	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
BEZ_VSTR	Bezeichnungen dieser Codes
LEV_1	Bezeichnungen für die 1. (oberste) Ebene im Würfel.
LEV_2	Bezeichnungen für die 2. Ebene im Würfel.
PLZ	Dem Versicherungsträger zugeordnete Default-Postleitzahl
BLD	Dem Versicherungsträger zugeordnetes Default-Bundesland
NACE	Dem Versicherungsträger zugeordnete Default-NACE
NACE95	Dem Versicherungsträger zugeordnete Default-NACE95

HV_WR_DIM

Spalte	Anmerkungen
WR_TYP	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
BESCHREIBUNG	Bezeichnungen dieser Codes

KARRIERETYPEN_DIM

Spalte	Anmerkungen
KARRIERETYP	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
BEZEICHNUNG	Bezeichnungen dieser Codes
1. Ebene	Bezeichnungen für die 1. (oberste) Ebene im Würfel.
2. Ebene	Bezeichnungen für die 2. Ebene im Würfel.

MON_MBGM_STEUERFELD_DIM

Spalte	Anmerkungen
BG_STF	technischer Schlüssel für die Codes in den Daten (eindeutiger Key der Tabelle)
MBGM_TYP_CODE	technischer Schlüssel für den MBGM-Typ
MBGM_TYP	Bezeichnungen dieser Codes
ZEITSTEMPEL	Zeitstempel zu dem die Eintragung vorgenommen wurde

historische Dimensionstabellen (nicht mehr gewartet)

Auf der AMDB stehen nach wie vor einige historische Dimensionstabellen zur Verfügung. In untenstehender Tabelle ist ersichtlich welche (ebenfalls auf der AMDB verfügbaren) aktuellen Dimensionstabellen künftig als Ersatz verwendet werden sollten:

historische Dimensionstabelle	aktuelle Dimensionstabelle
AM_CHANGE_DIM	D_MON_STATUSWECHSEL_DIM
AMB_EINSTELLGD_DIM	D_ALL_EINSTELLGRUND_DIM
GS_DIM	D_ALL_REGION_DIM
HV_AMP_DIM	D_ALL_HV_STATUS_DIM
HV_GSPLZ_DIM	D_ALL_PLZ_DIM
HV_NUTS_DIM	D_ALL_NUTS_GKZ_DIM
MON_BEIHILFEN_DIM	D_ALL_BEIHILFE_DIM
MON_UNI_STATUS_DIM	D_ALL_UNI_STATUS_DIM
D_NACE_DIM	D_ALL_NACE2008_DIM
VMZ_STATUS_DIM	D_ALL_VM_STATUS_DIM